

SPREEQUELLBOTE



Ebersbach/Sa., Wiesenstraße, Foto: Dr. Hennig

„Ein neues Jahr erwartet uns, wie ein Kapitel in einem Buch, das darauf wartet, geschrieben zu werden. Wir können diese Geschichte mitschreiben, indem wir uns Ziele setzen.“

(Melody Beattie)

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Ebersbach-Neugersdorf,

mit dem Jahreswechsel blicken wir auf das Vergangene zurück und sehen gleichzeitig voller Zuversicht nach vorn.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein glückliches und gesundes neues Jahr 2025.

Lassen Sie uns die Gelegenheit nutzen, das neue Jahr zu etwas ganz Besonderem zu machen – mit weniger Stress, mehr Freude und einer Prise Gelassenheit.

Geben wir 2025 die Chance, das Schönste unseres Lebens zu werden, voller Überraschungen und neuer Möglichkeiten.

Sehen Sie nicht nur das, was fehlt, sondern freuen Sie sich an dem, was bereits da ist.

Wichtig ist es, dankbar zu sein und mit Optimismus in die Zukunft zu blicken.

Der Stadtrat und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf



Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf

Telefonnummern (Vorwahl 03586)

763-0	Zentrale/Poststelle	Reichsstraße 1
763100	Bürgermeister	
763107	Sekretariat	
763108	Büro Stadtrat	
763112	Stabstelle Organisation	
763250 – 258	Bauamt	
763213	Stadtentwicklung/Stadtplanung	
763241 – 243	Liegenschaften	
763227	Steuerstelle	
763226		
und 222/223	Stadtkasse	
763130 – 133	Standesamt	
763136 – 137	Einwohnermeldeamt	
763143 – 145	Ordnung, Sicherheit	
763141 – 142	Gewerbeamt	
763150 – 152	Kinder, Bildung und Kultur	
763114	Servicestelle	
763129	Servicestelle	
763174 / 763129	Stadtbibliothek	Hofeweg 41
763190	Fax Rathaus	
763191	Fax Bauamt	
763193	Fax Standes- und Einwohnermeldeamt	
0151 40623950	Kontakt Friedensrichter	

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf OT Ebersbach/Sa.

Die Verwaltung der Stadt Ebersbach-Neugersdorf ist telefonisch und persönlich an den genannten Arbeitstagen, auch ohne Terminvereinbarung, für Sie da.

telefonische Erreichbarkeit:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

persönliche Erreichbarkeit:

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Telefonzentrale:	03586 763 – 0

Bibliothek

Stadtbibliothek, Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	ist die Stadtbibliothek geschlossen!

Stammhaus – Ernst-Thälmann-Str. 38, OT Neugersdorf

Kontaktdaten:

Anschrift: Stadt Ebersbach-Neugersdorf, Reichsstr. 1, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

E-Mail: Museum@ebersbach-neugersdorf.de

Telefon: + 49 3586 763249

Öffnungszeiten: jeweils am 1. Sonntag im Monat von 14:00-17:00 Uhr oder Termine nach telefonischer Vereinbarung

Eintritt: Der Eintritt ist kostenlos.

Tourist-Information „Spreequellland“

OT Eibau, Hauptstraße 214a

Mo. geschlossen
Di. – Fr. 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
Sonnabend,
Sonntag, Feiertag 13:00 – 17:00 Uhr

OT Obercunnersdorf, Hauptstraße 65,

Mo, Sa geschlossen
Di – Fr 10:00 – 15:00 Uhr
Sa bis Mo/Fr geschlossen

Führungen und Gruppenbesuche bitten wir vorab anzumelden.

Kontakt:

Tel.: 03586 702051
Web: www.spreequellland.info
Mail: tourismus@spreequellland.info

Dienstbereitschaft Apotheken Löbau und Zittau

Monat Januar 2025

Löbau: 01. – 02.	Johannis-Apotheke Ebersbach-Neugersdorf
02. – 03.	Alte Apotheke Löbau
03. – 04.	Aesculap-Apotheke Leutersdorf
04. – 05.	Linden-Apotheke Löbau
05. – 06.	Fontane Apotheke Oderwitz
06. – 07.	Marien-Apotheke Neusalza-Spremberg
07. – 08.	Johannis-Apotheke Ebersbach-Neugersdorf
08. – 09.	Mandau Apotheke Großschönau
09. – 10.	Apotheke Bernstadt
10. – 11.	Johannis-Apotheke Löbau
11. – 12.	Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau
12. – 13.	Aesculap-Apotheke Löbau
13. – 14.	Mandau Apotheke Großschönau
14. – 15.	Bahnhof-Apotheke Löbau
15. – 16.	Marien-Apotheke Seifhennersdorf
16. – 17.	Apotheke zum Hutberg
17. – 18.	Kreuz-Apotheke Ebersbach-Neugersdorf
18. – 19.	Apotheke Oberland Ebersbach-Neugersdorf
19. – 20.	Alte Apotheke Löbau
20. – 21.	Aesculap-Apotheke Leutersdorf
21. – 22.	Linden-Apotheke Löbau
22. – 23.	Fontane Apotheke Oderwitz
23. – 24.	Marien-Apotheke Neusalza-Spremberg
24. – 25.	Johannis-Apotheke Ebersbach-Neugersdorf
25. – 26.	Mandau Apotheke Großschönau
26. – 27.	Apotheke Bernstadt
27. – 28.	Johannis-Apotheke Löbau
28. – 29.	Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau
29. – 30.	Aesculap-Apotheke Löbau
30. – 31.	Mandau Apotheke Großschönau
31. – 01.	Bahnhof-Apotheke Löbau

Zittau: 01.01. – 01.02. Zittauer Stadtapotheken
im täglichen Wechsel dienstbereit

Notdiensthotline: **0800 2282280** oder www.apotheken.de

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

aktueller Überblick unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

(Button »Notfalldienst« links unten anklicken und gewünschte Gemeinde auswählen)

Unter www.zahnarzt-notdienst.de steht eine bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten zur Verfügung. Es ist das umfangreichste Portal, welches diesbezüglich existiert. Patienten mit Zahnproblemen können dort durch die Eingabe ihres Ortes oder der jeweiligen Telefonvorwahl herausfinden, welcher Zahnarzt oder welche Zahnklinik in ihrer Nähe gerade Notdienst hat. Der Service steht kostenfrei zur Verfügung. Es werden alle verfügbaren Notdienste angezeigt und ständig aktualisiert.

Bereitschaftspraxen zur Versorgung der Bevölkerung

Diese Praxen werden durch die KV Sachsen betrieben und dienen der Entlastung der Notaufnahmen der Krankenhäuser. Die Bereitschaftspraxen (auch „Portalpraxen“ genannt) sind somit für die Behandlung von Patienten **mit nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, deren Behandlung aber aus medizinischer Sicht nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag warten kann**, vorgesehen.

Öffnungszeiten und Anschriften:

Bereitschaftspraxis am Klinikum Zittau
Görlitzer Straße 8, 02763 Zittau

• Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Mittwoch, Freitag: 15:00 Uhr – 19:00 Uhr
 Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr und 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

• Kinderärztlicher Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Unbedingt zu beachten ist, dass Bereitschaftspraxen keine Anlaufstelle für Personen mit Verdacht auf COVID-19 oder zur Testung von Patienten auf Infektionen mit dem Corona-Virus sind.

Alle Informationen zu den Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter: **116117** sowie unter: www.kvsachsen.de/Bereitschaftsdienste

Erreichbarkeit der Integrierten Regionalleitstelle Hoyerswerda Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für den Landkreis Görlitz zuständige Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS) in Hoyerswerda ist telefonisch wie folgt zu erreichen:

Notruf 112 für Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst,
 (Mo., Di., Do. 19:00 – 07:00 Uhr;
 Mi., Fr. 14:00 – 07:00 Uhr;
 Sa., So. 00:00 – 24:00 Uhr)

03571 19222 Anmeldung Krankentransport
03571 19296 Allgemeine Erreichbarkeit IRLS/Feuerwehr

Anschrift: Feuerwehr Hoyerswerda – IRLS Ostsachsen
 Merzdorfer Straße 1 · 02977 Hoyerswerda
 Tel.: 03571 4765-0 · Fax: 03571 4765-111
 E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Sprechstunden Bürgerpolizist, PHM René Barth und PHM Mandie Hoyer

jeden Dienstag, 13:00 – 14:30 Uhr
 Büro Schillerstraße 2 im OT Neugersdorf

Tel.-Nr.: 03586 770612 oder 0173 9618701, Herr Barth
 Tel.-Nr.: 03586 770610 oder 0172 5454212, Frau Hoyer

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt 112

Rufnummern der Polizei

- Polizeirevier Zittau,**
 Haberkornplatz 2, 02763 Zittau Tel. 03583 620
- Polizeirevier Löbau,**
 Clara-Zetkin-Straße 1a, 02708 Löbau Tel. 03585 8650
- Polizeirevier Oberland,**
 Zollstraße 41, 02782 Seiffenhensdorf Tel. 03586 76690
- Bundespolizeiinspektion**
 Ebersbach-Neugersdorf Tel. 03586 76020

Havarieservice der Stadtwerke Oberland GmbH

Havarieservice Fernwärme Tel. 03586 7850

Kurzinformationen



Markttage

im OT Ebersbach/Sa.:

- jeden Dienstag und Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr – Warenangebot auf der Bahnhofstraße

im OT Neugersdorf:

- jeden Sonnabendvormittag – auf dem Karl-Marx-Platz

Änderungen vorbehalten

Sprechstunde Mieterschutzverein Oberlausitz-Niederschlesien

Achtung! Nur noch nach telefonischer Terminabsprache unter 03585 861892, OT Ebersbach/Sa., Reichsstraße 1, Sitzungszimmer Rathaus

Erreichbarkeit Schiedsstelle

Für telefonische Beratungen ist unsere Friedensrichterin, Frau Müller, bzw. ihr Stellvertreter, Herr Firl, unter der Rufnummer 0151 40623950 zu erreichen.

Nach telefonischer Terminvereinbarung finden jeweils am ersten Dienstag im Monat zwischen 16:30 Uhr und 17:30 Uhr im Beratungsraum der Stadtbibliothek auf dem Hofeweg 41 im OT Ebersbach/Sa. Sprechstunden mit unserer Friedensrichterin Frau Müller und ihrem Stellvertreter Herrn Firl statt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Offener Treff“

Sprechstunde jeden Montag, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr,
 im „Treff N° 47“, Hofeweg 47, OT Ebersbach/Sa.

Sprechzeiten Freiwilligenagentur & Nachbarschaftshilfe

Jeden Montag von 10:00 – 17:00 Uhr und
 jeden Donnerstag von 10:00 – 14:00 Uhr
 im Kultur- und Bildungszentrum, Ernst-Thälmann-Straße 38,
 im OT Neugersdorf

Sprechzeiten Quartierbüros

Quartierbüro Drehpunkt, Daniela Schröder
 Bahnhofstraße 25, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
 Tel. 03586 3690325

Sprechzeiten: jeweils dienstags 10:00 – 15:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Quartierbüro »Oberland«, Treff N° 47, Bärbel Moritz
 Hofeweg 47, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
 Tel. 0162 9803379

info@quartier-oberland.de

Sprechzeiten: Mittwoch, Donnerstag nach Vereinbarung und immer, wenn die Tür nachgibt

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, wenn Sie mich sicher erreichen wollen.

Gäste- und Kontaktbüro „Alte Mangel“

Georgswalder Straße 1, OT Ebersbach/Sa.

Frau Eva-Maria Graf

Tel.: 03586 765590

Montag – Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen

24 h erreichbar, vertraulich, kostenfrei

Tel. 0800 0116016 – WWW.HILFETELEFON.DE

EUTB® - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

jeden 3. Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr Beratung vor Ort zu den Themen:

Behinderung, Rehabilitation und Teilhabe

Treff N° 47, Hofeweg 47, 02730 Ebersbach-Neugersdorf in den Räumen des Psychosozialen Trägervereins Sachsen e.V.

Sprechzeiten Büro Stiftung Umgebendehaus

jeden Montag, Dienstag und Donnerstag von 09:00 Uhr – 15:30 Uhr oder nach Vereinbarung

Geschäftsstelle der Stiftung Umgebendehaus

Arnd Matthes und Sven Rüdiger

Ernst-Thälmann-Straße 42, 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Tel. 03586 369 5815 und 03586 369 5816

Mobil: 0152 08764846 oder 0160 99153509

E-Mail: a.matthes@stiftung-umgebendehaus.de

s.ruediger@stiftung-umgebendehaus.de

Internet: www.stiftung-umgebendehaus.de

Energiesparzentrum Ostsachsen e.V.

Donnerstag, 19.09.2024, 4:00 bis 16:00 Uhr
im OT Ebersbach/Sa. Rathaus, Reichstraße 1

Eine Voranmeldung unter Tel. 03591 464612 oder 0174 4656912 ist unbedingt erforderlich

Telefonnummern im Klinikum Oberlausitzer Bergland gemeinnützige GmbH

Standort Ebersbach/Sa.: Tel. 03586 7622000

Fax 03586 7622009

Standort Zittau: Tel. 03583 881000

Fax 03583 881009

Kontakt Daten SachsenNetze GmbH

SachsenNetze GmbH

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail service-netze@SachsenEnergie.de

Internet www.sachsen-netze.de

Störungsrufnummern:

Gasstörung 0351 5017888 0

Stromstörung 0351 5017888 1

Kontakt Daten SOWAG mbH**Bereitschaftsdienst SOWAG 24 Stunden für Sie im Einsatz**

Bitte melden und beschreiben Sie uns Störungen sofort nach dem Bekanntwerden, z. B.

- es kommt kein Trinkwasser aus der Leitung
- der Wasserdruck ist deutlich niedriger als normal
- das Trinkwasser hat eine Braunfärbung
- das Abwasser fließt nicht ab bzw. staut aus der öffentlichen Kanalisation zurück

Bitte melden Sie uns auch Rohrbrüche im öffentlichen Bereich.

Störungen der Wasserversorgung:

Telefon 0171 6726998

Störungen der Abwasserentsorgung:

Telefon 0172 3735514

Informationen SachsenEnergie bei Versorgungsunterbrechung

Serviceplattform für Versorgungsunterbrechungen in Dresden und der Region

Seit 2018 informiert die Serviceplattform SachsenNetze online über Unterbrechungen in der Stromversorgung.

Bei Unterbrechungen der Stromversorgung sind aktuelle und schnelle Informationen für die Betroffenen essenziell. Störungen im Mittelspannungsnetz werden nun für unser gesamtes Netzgebiet und das Gebiet der Stadtwerke Elbtal aktuell angezeigt. Darüber hinaus gibt die Serviceplattform außerhalb der Landeshauptstadt Dresden Auskunft über geplante Versorgungsunterbrechungen des jeweiligen Tages und des darauffolgenden Tages.

Wer bei einer Unterbrechung der Stromversorgung nicht erst in die Serviceplattform schauen möchte, lässt sich von ihr informieren: einfach den Benachrichtigungsdienst für den Ort oder ein anderes Gebiet aktivieren und im Falle einer Versorgungsunterbrechung unmittelbar eine Push-Nachricht auf das Smartphone oder eine E-Mail erhalten.

Betroffene können sich mit der Serviceplattform schnell und aktuell informieren. Bei allen angezeigten Unterbrechungen gilt: Ein Anruf beim Entstördienst ist nicht erforderlich, weil uns die Störung bereits bekannt ist. Wer aber Hinweise zum Beispiel zu Ort oder Ursache der Störung geben kann, sollte den Entstördienst unter 0351 50178881 anrufen.

Die Serviceplattform finden Sie hier:

www.Sachsen-Netze.de/serviceplattform

Unser Entstördienst ist rund um die Uhr für unsere Kunden da.

Gas Tel.: 0351 5017-8880

Strom Tel.: 0351 5017-8881

Wasser Tel.: 0351 5017-8883

Fernwärme Tel.: 0351 5017-8884

Meldung defekter Straßenleuchten

Bitte melden Sie defekte Straßenlampen (möglichst mit Nummer der Lampe) per Telefon, E-Mail oder Fax direkt an die Servicegesellschaft Spreequellen mbH (SGS).

Adresse: Nordstraße 12 – 14, 02727 Ebersbach-Neugersdorf

E-Mail: defekteLampe@sgsmbH.de

Tel.: 03586 3900-39

Fax.: 03586 3900-59

Verkauf von Abfallsäcken

Als Zusatzangebot können in der Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf, Hofeweg 41, zu den üblichen Öffnungszeiten Montag bis Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr Abfallsäcke gekauft werden. Mittwoch ist die Stadtbibliothek geschlossen. Sie können diese als Ergänzung zu Ihrer Abfalltonne benutzen, wenn die Tonne bereits voll ist. Nur diese können am Leerungstag neben die Tonne gestellt und von den Müllwerkern mitgenommen werden.

Amtliche Abfallsäcke für Restabfall:

Die 70-Liter-Säcke kosten 3,66 EUR pro Stück.

Amtliche Papiersäcke für Gartenabfälle:

Die 120-Liter-Papiersäcke sind für 3,12 EUR pro Stück erhältlich.

Weiterhin erhalten Sie in der Stadtbibliothek den Abfallkalender und das Amtsblatt der Stadt Ebersbach-Neugersdorf, welches für 0,50 EUR käuflich erworben werden kann.

Blutspendetermin – DRK Blutspendedienst Nord-Ost

am Mittwoch, dem 22.01.2025

Bildungszentrum Oberland, OT Neugersdorf, Hauptstraße 59
von 15:00 bis 19:00 Uhr

**Redaktions- und Anzeigenschluss**

Ausgabe 02/2025: **21.01.2025**

(Einreichung – Redaktionsschluss um 7:30 Uhr möglich.)

Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe: 01.02.2025

Manuskripteinsendungen:**redaktionellen Teil:**

spreequellbote@ebersbach-neugersdorf.de (nur als MS Word / JPEG)

Anzeigen:

Hanschur Druck

Hanschur & Suske oHG

Hauptstraße 71 · 02779 Großschönau, Tel. 035841 37060 · Fax 035841 37062

E-Mail: spreequellbote@hanschur-druck.de

Informationen der Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf



Erste Informationen zur Bundestagswahl 2025

Obwohl die endgültige Bestätigung durch den Bundespräsidenten noch aussteht, wird der Termin für die vorgezogenen Wahlen zum 21. Deutschen Bundestag der

23. Februar 2025

sein.

Aufgrund der Kürze der Zeit, die den Stadt- und Gemeindeverwaltungen zur Vorbereitung dieser Wahl zur Verfügung steht, können noch nicht alle Ecktermine hundertprozentig benannt werden.

Um die wichtigsten Fragen der Wahlberechtigten bereits jetzt zu beantworten, möchten wir hier einen ersten Überblick zur Bundestagswahl geben:

Briefwahl

Jeder und jede Wahlberechtigte wird auch zur Bundestagswahl die Möglichkeit haben, seine oder ihre Stimme per Briefwahl abgeben zu können.

Dazu wird das Briefwahlbüro der Stadtverwaltung wieder im Stadt- und Verwaltungsgebäude in der Weberstraße 22 (OT Ebersbach/Sa.) eingerichtet werden.

Die Bürger können ihre Briefwahlunterlagen entweder per Post unter Einsendung des Wahlscheinantrages (befindet sich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung) an folgende Anschrift:

**Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf
Briefwahlbüro
Reichsstraße 1
02730 Ebersbach-Neugersdorf**

oder auch mit dem Antragsassistenten auf der Homepage der Stadt www.ebersbach-neugersdorf.de online beantragen.

Die Mitarbeiter des Briefwahlbüros versenden die beantragten Unterlagen im Anschluss an die im Antrag angegebene Anschrift. Natürlich wird es auch möglich sein, das Briefwahlbüro persönlich an den bekannten Sprechtagen aufzusuchen, um alle Angelegenheiten zur Briefwahl gleich vor Ort zu erledigen.

Sobald wir konkrete Öffnungszeiten für das Briefwahlbüro benennen können, werden wir alle Bürger auf unserer Homepage und durch Mitteilungen in der regionalen Tagespresse informieren.

Wahllokale

Auch für die Bundestagswahl wollen wir allen Wahlberechtigten wieder die gewohnten Wahllokale im Stadtgebiet anbieten. Bitte beachten Sie dazu die Mitteilung auf Ihrer Wahlbenachrichtigung, die Sie rechtzeitig vor dem Wahltag erhalten werden. Mit Ausnahme des Wahllokals im Tanzstudio Neugersdorf in der Karl-Liebnecht-Straße, sind alle Wahllokale barrierefrei.

Unterstützerunterschriften

Alle Parteien und Wählervereinigungen, die noch nicht im Bundestag oder einem Landtag mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten sind, benötigen zur Teilnahme an der Bundestagswahl die gesetzlich geforderte Anzahl an Unterstützerunterschriften.

Bürger der Stadt, die eine solche Unterstützerunterschrift leisten wollen, können das, sofern die jeweilige Partei sich zur Wahl bereits angemeldet hat, an den gewohnten Sprechtagen der Stadtverwaltung im

**Sachgebiet Bürgerdienste/ Einwohnermeldeamt
Verwaltungsgebäude
Weberstraße 22
02730 Ebersbach-Neugersdorf**

tun.

Bitte beachten Sie, dass zur Leistung einer Unterstützerunterschrift der Personalausweis vorzulegen ist.

Informationen

Auf der Homepage der Stadt können Sie sich unter www.ebersbach-neugersdorf.de regelmäßig über alle Neuigkeiten und Termine zur Bundestagswahl informieren.

aus dem Büro Bürgermeister

Gedenkveranstaltung am 27. Januar 2025

Am Montag, dem **27.01.2025** findet der Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus statt. Aus diesem Anlass wird um **11:00 Uhr** ein Kranz am Mahnmal beim Rathaus im OT Ebersbach/Sa. niedergelegt und eine Gedenkrede gehalten. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, daran teilzunehmen.

*Arne Uecker
Stellvertretender Bürgermeister*

Stabsstelle Organisation/ Prozessmanagement

Hinweis zu Stellenausschreibungen

Stellenausschreibungen im Zusammenhang mit Planstellenbesetzungsverfahren werden grundsätzlich auf unserer Homepage – www.ebersbach-neugersdorf.de – Rubrik Stellenangebote veröffentlicht.

Bitte informieren Sie sich dort über aktuelle Verfahren.

aus dem Bauamt

Es werden folgende Baumaßnahmen durchgeführt:

Straßen- und Tiefbau

Brücken- und Ingenieurbau

- **Straßenbrücke Friedersdorfer Straße, OT Ebersbach/Sa.**

Im Dezember wurden aufgrund der Witterungsbedingungen die letzten noch möglichen Arbeiten am Brückenbauwerk sowie an der Verkehrsfläche für das Jahr 2024 ausgeführt. Dabei konnten noch einige Borde, die Entwässerungsrinne und die Geländeprofilierung teilweise fertiggestellt werden.



Straßenbrücke Friedersdorfer Straße

Leider konnte die Gesamtmaßnahme im Jahr 2024 nicht mehr abgeschlossen werden, was unter anderem auf die zu niedrigen und daher nicht mehr zulässigen Einbautemperaturen für den Asphalt zurückzuführen war.

Hinweis: Aufgrund des Baufortschritts wurde kurzfristig entschieden, dass über die Wintermonate innerhalb der Baustelle lediglich eine fußläufige Verbindung hergestellt wird. Diese wird jedoch nur eingeschränkt oder gar nicht durch den Winterdienst betreut.

Kanal- und Straßenbaumaßnahmen

• Dammstraße, OT Neugersdorf

Im Abschnitt zwischen dem Wilhelm-Lucke-Weg und der Ernst-Thälmann-Straße sind die Bauarbeiten während der Winterperiode unterbrochen worden. Die Befahrbarkeit in diesem Abschnitt wurde hergestellt und bei Bedarf wird der Winterdienst durchgeführt.



Dammstraße

• Goethestraße, OT Neugersdorf

Im Abschnitt zwischen der Hauptstraße und der Lessingstraße sind die Bauarbeiten während der Winterperiode unterbrochen worden. Die Befahrbarkeit in diesem Abschnitt wurde hergestellt und bei Bedarf wird der Winterdienst durchgeführt.



Goethestraße

• Dr.-Robert-Koch-Straße, OT Neugersdorf

Die Maßnahmen der SOWAG / des Eigenbetriebes Abwasser Spreequellen haben im gesperrten Ast der Dr.-Robert-Koch-Straße begonnen. Die Baustelle wurde 2024 winterfest gemacht. Die Begehbarkeit in diesem Abschnitt ist während der Winterperiode nicht gewährleistet.



Dr.-Robert-Koch-Str

Breitbandausbau

Die Arbeiten zum Breitbandausbau der SachsenNetze AG wurden Mitte Dezember witterungsbedingt an der Förstereistraße bzw. am Raumbuschweg sowie im Gewerbegebiet Rumburger Straße unterbrochen. Die offenen Gräben wurden größtenteils verschlossen, und vor der Winterpause wurden keine weiteren Arbeiten aufgenommen. Die Fortsetzung der Maßnahmen ist für das Frühjahr 2025 geplant.

Der Breitbandausbau im Wohngebiet Oberland soll, abhängig von der Witterung, auch Ende Januar 2025 beginnen. Ab Anfang 2025 ist außerdem ein vollständiger Ausbau im Ortsteil Neugersdorf durch die GlasfaserPlus GmbH bzw. der Telekom Deutschland GmbH geplant, der sich über zwei Jahre erstrecken wird. Genauere Informationen werden abhängig vom Baufortschritt zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Anpassung der Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung

Für die folgenden Zeiträume und Veranstaltungen werden, wie bereits im vergangenen Jahr, durchgängige Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung eingerichtet. Der Betrieb wird bis zum Morgen des darauffolgenden Tages fortgesetzt. Die Ausnahmeregelung gilt vorerst für die folgenden Veranstaltungen

- Karnevalsaison – 25.01.2025, 08.02.2025, 15.02.2025, 01.03.2025, 03.03.2025 und 05.03.2025
- Weitere Ausnahmeregelungen für das Jahr 2025 (Jacobimarkt u.dgl.) werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Fernwärmeversorgung

Die aktuell von den Stadtwerken Oberland GmbH durchgeführten Baumaßnahmen zur Verlegung von Fernwärmeleitungen werden voraussichtlich bis zum Winter abgeschlossen.

Löschwasserversorgung

Die Arbeiten zur Errichtung der Entnahmestelle (Löschwasserkissen) an der Klunst wurden Ende November 2024 begonnen, konnten jedoch im Dezember nicht abgeschlossen werden. Die Fertigstellung des Löschwasserkissens, der Zaunbau sowie die Befüllung sind für 2025 geplant, sobald es die Witterungsbedingungen wieder ermöglichen.

Spielplätze/Freianlagen

Sprejnik-Spielplatz

Die Arbeiten am Spielplatz wurden witterungsbedingt Mitte Dezember unterbrochen. Die verbleibenden Leistungen, wie die ausstehenden Pflasterarbeiten, der Einbau des Fallschutzes und die Landschaftsbauarbeiten, werden 2025 abgeschlossen, sobald es die Witterungsbedingungen erlauben.



Sprejnik-Spielplatz
Fotos: Bauamt

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

aus dem Amt Finanzen

Grundsteuer ab 01.01.2025 – bitte leisten Sie keine Zahlungen ohne neuen Grundsteuerbescheid!

Bitte warten Sie auf Ihren neuen Grundsteuerbescheid, bevor Sie für das Kalenderjahr 2025 ff. Zahlungen leisten.

Aufgrund der ab dem 01.01.2025 geltenden neuen Rechtslage kam und kommt es zu Änderungen bei der Bewertung der Grundstücke. Da alle bisher ergangenen Grundsteuerbescheide zum 31.12.2024 Kraft Gesetz ihre Gültigkeit verlieren, entfallen auch die Folgefälligkeiten ab 2025 (§ 266 Abs. 4 Bewertungsgesetz).

Sollten Sie bei einem Kreditinstitut zur Bezahlung der Grundsteuer einen Dauerauftrag erteilt haben, stornieren sie diesen bitte.

Haben Sie der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt, muss nichts weiter veranlasst werden. Da dieses SEPA-Lastschriftmandat weiterhin seine Gültigkeit behält, erfolgt der Lastschrifteinzug erst wieder, nachdem Ihnen ein neuer Grundsteuerbescheid bekanntgegeben wurde.

Sofern für Ihren Grundbesitz die Grundsteuer für 2025 festzusetzen ist, können die bekanntzugebenden neuen Grundsteuerbescheide aus organisatorischen Gründen voraussichtlich erst ab der 9. Kalenderwoche und damit nach Durchführung der Bundestagswahl versendet werden.

Gewerbsteuer ab 01.01.2025

Ebenfalls ab der 9. Kalenderwoche werden auch die geänderten Gewerbesteuervorauszahlungsbescheide für 2025 ff. sukzessive versandt.

aus dem Hauptamt

SG Zentrale Dienste – Servicestelle

Im Verwaltungsgebäude, Weberstraße 22, steht Ihnen die **Servicestelle mit folgenden Leistungen zur Verfügung:**

- Ausgabe von Formularen (Landratsamt und Lohnsteuerjahresausgleich)
- Hilfestellung/Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen (außer Rente)
- Verkauf von zusätzlichen Abfallsäcken für Bio- und Restmüll
- Ausgabe Abfallkalender
- Informationsmaterial (begrenztes Angebot)

Sie erreichen uns:

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung!

Tel.-Nr.: 03586 763 114 oder 763 129

Email: buergerbuero@egersbach-neugersdorf.de

SG Bürgerdienste – aus dem Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik der Stadt Ebersbach-Neugersdorf

Einwohnerbestand am 15.11.2024	11.301
Zuzüge:	28
Geburten:	4
Wegzüge:	38
Sterbefälle:	22

Einwohnerbestand am 15.12.2024 **11.301**

Wenn einer eine Reise macht ... dann braucht er gültige Dokumente!

Im Jahr 2024 wurde mehrfach in der Presse über die langen Lieferzeiten für Reisepässe berichtet. Auch das Meldeamt der Stadtverwaltung

Ebersbach-Neugersdorf hat die Auswirkungen der hohen Antragsflut einschließlich langer Lieferzeiten der Dokumente zu spüren bekommen.

Oft wurde sprichwörtlich bis zur letzten Minute gebangt, ob die Dokumente rechtzeitig zum Antritt der Reise verfügbar sind. Das war leider in einigen Fällen nicht gegeben, sodass Express-Lieferungen getätigt werden mussten.

Das kann künftig vermieden werden. Wenn auch die Bundesdruckerei die langen Lieferzeiten von bis zu 12 Wochen für den Reisepass zwischenzeitlich deutlich kürzen konnte, so empfiehlt das Einwohnermeldeamt, bei den Reiseplanungen für 2025 schon jetzt die Gültigkeit der Ausweisdokumente zu überprüfen.

Bitte werden Sie rechtzeitig vor Ablauf Ihres Personalausweises (ca. 3 Wochen) bzw. Ihres Reisepasses (z.Zt. 6 – 8 Wochen) im Einwohnermeldeamt vorstellig und bringen bitte ein aktuelles biometrisches Passfoto und das derzeitige Ausweisdokument mit.

Kosten:

Reisepass für Personen ab 24 Jahre	70,00 €
Reisepass für Personen bis 24 Jahre	37,50 €
Personalausweis für Personen ab 24 Jahre	37,00 €
Personalausweis für Personen bis 24 Jahre	22,80 €

Die Gebühren für die Dokumente sind bei Antragstellung zu entrichten, Kartenzahlung ist möglich.

Liebe Eltern, bei Dokumenten für Ihre Kinder ist es notwendig, das Sorgerecht sowie ggf. die Zustimmung der gesetzlichen Vertreter nachzuweisen!!

Geburtstage



Allen Jubilaren unserer Stadt gratulieren wir ganz herzlich und verbinden damit unsere besten Wünsche für persönliches Wohlergehen, Erfolg und Gesundheit.

Geburten



Herzlich willkommen in Ebersbach-Neugersdorf,

Enno, Lenia-Lumara, Alina und Oskar!

Unserem Kleinsten alles Gute und den Eltern viel Freude!

SG Bürgerdienste – aus dem Standesamt

Eheschließungen



Wir gratulieren dem Brautpaar

**Oliver Graf u. Anikó Somogyi,
OT Ebersbach/Sa.**

SG Bürgerdienste – Gewerbeamt

Gewerbejubiläum

Ortsteil Ebersbach/Sa.

125 Jahre

Juwelier Stürmer

Inhaber Bernd Stürmer



Ortsteil Neugersdorf

20 Jahre

GS Security Service GmbH

Bürgermeister, Stadtrat und Stadtverwaltung gratulieren auf das Herzlichste.

aus dem SG Ordnung / Sicherheit

Betreten Sie keine Eisflächen!

Auch wenn der Dezember mildere Temperaturen und wenig Schnee und Eis gebracht hat, kommen die frostigen Temperaturen auf uns zu. Auf unseren Teichen bildet sich langsam eine Eisschicht, sie beginnen allmählich zuzufrieren. Doch auch wenn das Eis vielleicht schon stabil aussieht, besteht die akute Gefahr, dass Menschen oder Tiere einbrechen und in Lebensgefahr geraten. Eine dicke Eisschicht, die tragfähig ist, bildet sich erst nach mehreren Wochen Dauerfrost.

Gerade Kinder können die Gefahr nicht richtig einschätzen und werden zusätzlich von den Eisflächen angezogen. Doch auch wenn das Eis in Ufernähe fest aussieht, kann es wenige Meter weiter viel dünner sein und das Gewicht von Mensch und Tier nicht mehr tragen. Erwachsene sollten mit gutem Beispiel voran gehen und keine Eisflächen betreten. Sprechen sie mit Ihren Kindern über die Gefahren, denn oftmals ist eine Rettung aus eigener Kraft nach dem Einbrechen kaum möglich, denn der Körper verliert durch das kalte Wasser schnell an Kraft, sodass die eingebrochene Person nach kurzer Zeit untergehen kann.

Wenn Unbelehrbare doch bereits auf dem Eis sind und dieses knistert und knackt: Die Betroffenen sollten sich flach hinlegen, um das Gewicht auf eine größere Fläche zu verteilen und ohne ruckartige Bewegungen zum Ufer robben. Rufen Sie im Unglücksfall sofort über den Notruf 112 Hilfe oder organisieren Sie, dass jemand einen Notruf absetzt. In unübersichtlichem Gelände kann ein Einweiser die Anfahrt der Rettungskräfte erleichtern.

Vorsicht ist nicht nur bei fließendem Gewässer, verschneiter Oberfläche und bewachsenem Ufer geboten; auch an Ein- und Ausflüssen kann die Eisdicke plötzlich abnehmen. Vor allem an dunklen Stellen kann das Eis zu dünn sein - hier droht Einbruchgefahr!

Wer einbricht, sollte versuchen, sich vorsichtig am Eis festzuhalten oder darauf zu ziehen. Wenn das Eis weiter bricht, kann man sich mit Fäusten oder Ellenbogen einen Weg zum Ufer frei schlagen. Helfer sollten sich nicht selbst in Gefahr bringen, die Eigensicherung beachten (Leinen/Schwimmweste/Rettungsring) und sich nicht zu weit hinauswagen. Wer sich dennoch zum Helfen auf das Eis begibt, sollte als Unterlage (Leiter, Bretter, Zaun, Hockeyschläger) verwenden, um sein Gewicht zu verteilen. Die Hilfsmittel kann man dem Eingebrochenen zuschieben. Eine quer über die Einbruchstelle gelegte Unterlage oder Äste machen die Rettung leichter. Gerettete in warme Decken oder Jacken hüllen, vorsichtig erwärmen und nicht mit Schnee abreiben.

Love Scamming Betrug

Im Jahr 2019 lernte eine ältere Dame über eine Onlineplattform eine Person kennen. Sie hatte mit dem Mann, der vorgab, aus den USA zu kommen, mehrere Jahre online Kontakt. Er täuschte ihr Liebe vor und ließ sie in dem Glauben, sie heiraten zu wollen. Im Laufe der Jahre kam es immer wieder zu Geldforderungen durch die unbekannte Person. Im guten Glauben veranlasste die Geschädigte mehrere Zahlungen im Gesamtwert einer niedrigen sechsstelligen Summe. Am gestrigen Tag stellte sie eine Anzeige bei der Polizei, die nun wegen Betrugs ermittelt.

»Love Scamming« oder auch »Romance Scamming« ist die moderne Form des Heiratsschwindels. Betrügerinnen und Betrüger nutzen emotionale Verbindungen aus, um Geld oder persönliche Informationen von ihren Opfern zu erlangen. Dieser Betrug findet oft online statt, beispielsweise auf Dating-Plattformen, sozialen Netzwerken oder sogar über Messaging-Apps.

Tipps der Polizei

- Überweisen Sie niemals Geld | übersenden Sie keine Gutscheincodes an Personen, die Sie noch nie persönlich getroffen haben!
- Geben Sie keine persönlichen Daten, Bankverbindungen oder private intime Fotos heraus! Diese könnten missbräuchlich verwendet werden.
- Hören Sie auf Ihr Bauchgefühl! So viele Zufälle, die eine persönliche Begegnung »offline« im letzten Moment doch noch verhindern und zudem sehr kostenintensiv sind, gibt es nicht!
- Ein gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit! Brechen Sie den Kontakt ab, sobald Ihnen etwas merkwürdig vorkommt und wenden Sie sich an die Polizei!

Polizei Sachsen

HÖR' GENAU HIN! Telefonbetrug kann jeden treffen



(© LKA Sachsen)

Telefonbetrug ist zu einem weit verbreiteten Kriminalitätsphänomen mit oft dramatischen Folgen geworden. Dabei nutzen Betrüger geschickt verschiedene Taktiken, um an das Eigentum und Vermögen ihrer Opfer zu gelangen. Ob als vermeintlicher Familienangehöriger in Not, Polizist, Staatsanwalt oder Arzt - mit raffinierten Lügengeschichten und psychologisch geschickter Gesprächsführung täuschen sie ihre Opfer.

Empfehlungen Ihrer Polizei

- Wenn Ihnen ein Anruf merkwürdig vorkommt, legen Sie einfach auf. Gesundes Misstrauen ist nicht unhöflich.
- Beenden Sie das Gespräch, wenn der Anrufer Geld von Ihnen fordert bzw. erbittet, egal welche Geschichte Ihnen erzählt wird.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen und beenden Sie das Telefonat.
- Geben Sie am Telefon keine persönlichen, familiären oder finanziellen Informationen preis.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an fremde Personen.
- Bewahren Sie keine höheren Geldbeträge, teuren Schmuck und andere Wertsachen zu Hause auf.
- Ändern Sie Ihren Telefonbucheintrag. Kürzen Sie Ihren Vornamen ab oder lassen ihn streichen. Der Name kann Tätern Hinweise auf Ihr Alter und Ihre Lebenssituation geben. Füllen Sie folgendes Formular aus:
<https://www.polizei-beratung.de/fileadmin/Dokumente/Telefonbucheintrag-aendern-loeschen.pdf>
 und senden es per Post an Ihren Telefonanbieter.
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie solche Anrufe bekommen.

Falls Sie auf eine Betrugsmasche hereingefallen sind, schämen Sie sich nicht! Wenden Sie sich umgehend an die Polizei und erstatten Sie Anzeige.

Wie kann man bloß darauf reinfallen?

Wer glaubt, das könne ihm nicht passieren, der irrt sich! Telefonbetrug kann jeden treffen.

Seien Sie vorsichtig mit Opfer-Beschuldigungen (Victim Blaming). Schuld sind niemals die Opfer, die auf die Betrugsmasche hereingefallen sind, sondern immer die Täter!

Opfern eine Mitschuld an der Tat zu geben, ist für die Betroffenen eine zusätzliche Belastung, da sie sich nicht nur mit den Folgen der Straftat auseinandersetzen müssen, sondern auch mit der Schuldzuweisung und dem Zweifel an ihrer Glaubwürdigkeit. Einige Opfer fürchten, von ihren Angehörigen als verwirrt und nicht in der Lage, alleinzuleben, angesehen zu werden.

In der Folge trauen sich Betroffene nicht, über den Betrug zu sprechen und bringen ihn somit nicht zur Anzeige.

So wird es für die Polizei schwierig zu ermitteln, da konkrete Hinweise von Opfern fehlen. Es ist immer wichtig, dass auch Betroffene vor Betrug warnen. Leider wird oft aus Scham nicht über Taten gesprochen.

Solche Fälle sollten daher immer sensibel behandelt und die Perspektive des Opfers ernst genommen werden.

Mehr dazu können Sie unter polizei.sachsen.de – Polizeiliche Prävention finden und sich über die gängigen Betrugsmaschen informieren.



(© LKA Sachsen)

Termine

Veranstaltungskalender der Stadt Ebersbach-Neugersdorf

Januar 2025

Mittwoch, 01.01.

13:00 – **Seppel's Spielzeugausstellung im OKV**
16:00 Uhr

Montag, 06.01.

ab 14:00 Uhr **Erzählcafé
Tipps zu „Im Alter
sicher leben“**
im Kultur- und Bildungszentrum des
LEBENS(T)RÄUME e.V.,
Ernst-Thälmann-Straße 38, OT Neugersdorf



Sonabend, 11.01.

ab 16:00 Uhr **7. Weihnachtsbaumbrennen**
auf dem Schützenplatz Neugersdorf
PSG Neugersdorf e.V.

Dienstag, 14.01.

18:00 Uhr **Schlafstörungen –
Ursachen & Behandlungen**
Villa Ruja, Hauptstraße 39, OT Neugersdorf



Freitag, 17.01.

19:30 Uhr **„Krimi Nacht zum Fürchten“ –
Mit der altjungfräulichen Miss Marbel**
Ein Krimi von Agatha Christi – ein buntes
Durcheinander des Verbrechens –
Eintrittskarten über
www.theaterscheune-neugersdorf.de
TheaterScheune Neugersdorf
Karl-Liebknecht-Straße 23



19:00 Uhr

Treff Heimat- und Geschichtsverein Neugersdorf

In der Gaststätte
„Zur Alten Jugendherberge“ ;
Haydnstraße 11, OT Neugersdorf
Gäste sind herzlich willkommen
Heimat- und Geschichtsverein Neugersdorf

Sonabend, 18.01.

19:30 Uhr **„Krimi Nacht zum Fürchten“ –
Mit der altjungfräulichen
Miss Marbel**
TheaterScheune Neugersdorf
Karl-Liebknecht-Straße 23



Montag, 20.01.

ab 18:30 Uhr **Bücherquatschrunde**
Zuhören oder mitquatschen – in der
lockeren Runde ist jeder herzlich
willkommen.
in der Blockstube in der Stadtbibliothek
Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa



Mittwoch, 22.01.

15:00 – **Blutspendeaktion**
19:00 Uhr Bildungszentrum Oberland,
OT Neugersdorf, Hauptstraße 59
DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Freitag, 24.01.

16:00 – **Tag der offenen Tür**
19:00 Uhr an der Andert-Oberschule
19:30 Uhr **„Rotkäppchen oder
wo ist der Rum“ in der
Geschichten Blockstube**
Ein bezauberndes Mitspielstück für die
großen Oberlausitzer*innen in der
Geschichten Blockstube.
Eintrittskarten über
www.theaterscheune-neugersdorf.de
TheaterScheune Neugersdorf
Karl-Liebknecht-Straße 23



Sonabend, 25.01.

19:30 Uhr **„Rotkäppchen oder
wo ist der Rum“**
TheaterScheune Neugersdorf
Karl-Liebknecht-Straße 23



21:00 Uhr

Bad-Taste Party
In Röblers Ballsaal;
Rudolf-Breitscheid-Straße 32,
OT Neugersdorf
Veranstalter: OKG Neugersdorf



Montag, 27.01.

11:00 Uhr **Gedenkveranstaltung**
Gedenktag für die Opfer des
Nationalsozialismus
Rathaus im OT Ebersbach/Sa.

Wiederkehrende Termine:

jeden 1. Montag im Monat

09:00 bis **Beratungsangebot Verbraucherzentrale**
12:00 Uhr Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek
Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.

16:30 Uhr **Schreibhilfe**
beim ptv Sachsen im Treff N° 47,
Hofeweg 47
in 02730 Ebersbach-Neugersdorf



jeden 2. Montag im Monat

14:00 Uhr **Erzählcafé für Senior*innen**
Im Kultur- und Bildungszentrum,
Ernst-Thälmann-Straße 38, OT Neugersdorf

montags

15:00 – **Offener Treff**
18:00 Uhr der Kontakt- und Beratungsstelle
ges ptv Sachsen,
Treff N° 47, Hofeweg 47,
02730 Ebersbach-Neugersdorf



10:00 – **Sprechzeiten**
17:00 Uhr **Nachbarschaftshilfe**
beim LEBENS(T)RÄUME e.V. im Kultur-
und Bildungszentrum,
E.-Thälmann-Straße 38, OT Neugersdorf
sowie nach Vereinbarung vor Ort wie mobil
im Raum Löbau und Umgebung

**jeden 1. Dienstag im Monat**

09:30 Uhr **Eulchentreff:**
Krabbelgruppe der Stadtbibliothek
Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.

**dienstags**

14:00 – **Handarbeitscafé**
17:00 Uhr im Clubraum, Treff N° 47, Hofeweg 47,
02730 Ebersbach-Neugersdorf

mittwochs

14:00 – **IB-Jugendberatung**
18:00 Uhr Beratungszeiten im Büro, Hofeweg 41,
in Ebersbach Oberland, individuelle Termin-
vereinbarungen unter 03586 364958 oder
jugendberatung-ebersbach@ib.de

**donnerstags**

10:00 – **Sprechzeiten Nachbarschaftshilfe**
14:00 Uhr beim LEBENS(T)RÄUME e.V. im Kultur-
und Bildungszentrum,
E.-Thälmann-Straße 38, OT Neugersdorf
sowie nach Vereinbarung vor Ort wie mobil
im Raum Löbau und Umgebung

14:00 – **Trödelmarkt im OKV Ebersbach**
17:00 Uhr

09:00 – **Offener Treff**
12:00 Uhr der Kontakt- und Beratungsstelle
des ptv Sachsen,
Treff N° 47, Hofeweg 47, 02730
Ebersbach-Neugersdorf



13:00 – **psychosoziale Beratung**
15:00 Uhr beim ptv Sachsen nach Anmeldung
(01522 9632337),
Treff N° 47, Hofeweg 47, 02730
Ebersbach-Neugersdorf



14:00 – **Stoffverkauf im OKV Ebersbach**
17:00 Uhr Bleichstraße 3 A, OT Ebersbach/Sa

Freitags

15:30 – **Vorlesezeit** –
16:30 Uhr für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren
in der Stadtbibliothek, Kinderbereich
Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.



Mobile Bibliothek
Stadtbibliothek

1. Sonnabend im Monat

10:00 – **Trödelmarkt im OKV Ebersbach**
16:00 Uhr Bleichstraße 3 A, OT Ebersbach/Sa.

10:00 – **Stoffverkauf im OKV Ebersbach**
16:00 Uhr

sonntags

13:00 – **Seppel's Spielzeugausstellung im OKV**
16:00 Uhr

**Treff N° 47 im Januar****Beratungen:**

Mo., 06.01.25	16:30 Uhr	Hilfe bei Behördenanschriften beim ptv Sachsen Eine Anmeldung an schreibhilfe@gmx.de ist erwünscht.
Di., 14.01.25	9:00 – 12:00 Uhr	Beratung des Sozialverbandes VdK
Do., 16.01.25	9:00 – 13:00 Uhr	EUTB-Beratung im Raum 1.04 im Erdgeschoss
Di., 28.01.25	9:00 – 12:00 Uhr	Beratung des Sozialverbandes VdK

Regelmäßiges:

montags	15:00 – 18:00 Uhr	Offener Treff der Kontakt- und Beratungsstelle des ptv Sachsen,
dienstags	14:00 – 17:00 Uhr	Handarbeitscafé beim ptv Sachsen
donners- tags	09:00 – 12:00 Uhr	Offener Treff der Kontakt- und Beratungsstelle des ptv Sachsen

Freizeit & Veranstaltungen:

Mi., 08.01.25	9:00 Uhr	Gedächtnistraining Raum 1.02
Mi., 08.01.25	14:30 Uhr	Treff der Kunstgruppe Zukunftswerkstatt
Mi., 08.01.25	14:30 Uhr	Offener Treff zur digitalen Hilfe Clubraum
diesmal mit Tipps zu den verschiedenen Warn-Apps		
Mi., 15.01.25	14:30 Uhr	Offener Treff zur digitalen Hilfe Clubraum
Do., 16.01.25	14:00 Uhr	Spielenachmittag Clubraum
Sa., 18.01.25	14:00 Uhr	Backen im Januar Veranstaltungsraum
Mo., 20.01.25	17:30 Uhr	Vortrag – Ganzheitlicher Ansatz für IHRE Gesundheit Anmeldung und Infos unter 0174 6154519 Zukunftswerkstatt
Mi., 22.01.25	9:00 Uhr	Gedächtnistraining Raum 1.02
Mi., 22.01.25	15:30 Uhr	Vortrag » Beat, Flower-Power und Rolling Stones« mit Dietmar Eichhorn Clubraum
Mi., 29.01.25	14:30 Uhr	Seniorentanz zum Kaffeekränzchen Clubraum

Filmtheater Ebersbach

Bahnhofstraße 14
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586 7999669
03586 7073175
www.kino-ebersbach.de



Eintrittspreise:
Erwachsene: 6,00 EUR
Ermäßigt: 5,00 EUR
Kinder: 3,50 EUR

Programm Januar 2025

Mo., 06.01., 20:00 Uhr

Dokumentarfilm: *Almar - Der Ruf des Jakobsweges*

Eine musikalische Dokumentation über die immer noch anhaltende Faszination Jakobsweg. Pilger aus ganz Europa liefern dazu einen eigens komponierten Soundtrack. Von besonderem Interesse des Filmes, ist die Frage: Wer ist der Mensch dahinter? Der Camino del Norte entlang der spanischen Atlantikküste sowie der Camino Primitivo bilden dabei die spektakuläre Kulisse. Regie: Sascha Günther
Dokumentation | D 2024 | 98 Min. | FSK: o.A.

Mi., 08.01., 20:00 Uhr

Film: *Anora*

Die Sexarbeiterin Anora erlebt die New Yorker Upperclass hautnah. Als der junge russische Oligarchensohn Ivan ihr einen Antrag macht und ein Leben in Saus und Brau verspricht, heiraten die beiden. Ivans Eltern sind von dieser Neuigkeit erzürnt und reisen aus Russland an, um die Ehe annullieren zu lassen. Anora soll, wenn nötig auch mit Gewalt, dazu gebracht werden Ivan aufzugeben. Goldene Palme in Cannes 2024. Regie: Sean Baker

Dramödie | USA 2024 | FSK: ab 16 Jahren | 139 Min.

Fr., 10.01., 20:00 Uhr und Mi., 15.01., 20:00 Uhr

Film: *Neuigkeiten aus Lappland*

Ende 1984 verirrt sich ein sowjetischer Marschflugkörper in den finnischen Luftraum. Im Film wird die Geschichte verknüpft mit der einer jungen Frau, die lernen muss eigene Grenzen zu ziehen. Voll Melancholie, nordischem Humor, Absurditäten und Hoffnung. Regie: Miia Tervo

Komödie | FI/EE 2024 | 119 Min. | FSK: ab 12 Jahren

Fr., 17.01., 20:00 Uhr und Mi., 22.01., 20:00 Uhr

Film: *Konklave*

Der Papst ist gestorben und der Heilige Stuhl muss neu besetzt werden. Es beginnt die Papstwahl, das Konklave – ein ganz weltlicher Machtkampf. Ein Kardinal überwacht die Kardinalgruppe bei der Wahl und enthüllt dabei ein Geheimnis des verstorbenen Papstes. Er wird in eine Verschwörung verwickelt, die die katholische Kirche und die ganze Welt erschüttern könnte. Regie: Edward Berger

Thriller | GB/USA 2024 | 120 Min. | FSK: ab 6 Jahren

So., 19.01., 15:30 Uhr

Kinderkino: *Woodwalkers*

Carag ist ein Gestaltenwandler. Als Berglöwe in der Wildnis aufgewachsen und lebt nun in der Menschenwelt. Unter den Menschen fühlt er sich fremd. Doch dann wird er in einem Woodwalker-Internat aufgenommen. Hier freundet er sich mit Holly, die sich in ein Rothörnchen und Brandon, der sich in ein Bison wandeln kann, an. Gemeinsam bewältigen die Teenager ihren Alltag, in dem sie spannende Geheimnisse lüften und große Gefahren meistern.

Regie: Damian John Harper

Kinderfilm | D 2024 | 102 Min. | FSK: ab 6 Jahren

Fr., 24.01., 20:00 Uhr und Mi., 29.01., 20:00 Uhr

Film: *Die Witwe Clicquot*

Nach dem frühen Tod ihres Mannes übernimmt die 27-jährige Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin entgegen allen gesellschaftlichen Konventionen die Leitung des gemeinsamen Weinguts in der Champagne. Mit Ehrgeiz und Leidenschaft führt die junge Frau das Unter-

nehmen durch turbulente Zeiten und kämpft sich trotz patriarchaler Strukturen an die Spitze der modernen Schaumweinherstellung. Regie: Thomas Q. Napper

Biopic | USA 2024 | 90 Min. | FSK: ab 12 Jahren

Fr., 31.01., 20:00 Uhr und Mi., 05.02., 20:00 Uhr

Film: *Marianengraben*

Bestsellerverfilmung. Paula hat die Lust am Leben nach dem Ertrinkungstod ihres kleinen Bruders verloren. Helmut will die Asche seiner verstorbenen Frau vom Friedhof stehlen. Der Zufall führt beide zusammen und ein Roadmovie nach Südtirol im Campingbus beginnt. Regie: Eileen Byrne

Tragikomödie | D 2024 | 88 Min. | FSK: ab 12 Jahren

Änderungen vorbehalten

Mo. – Fr.: 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr ☎ 03586 7999817

Autoservice 4you

- Inspektion bzw. Wartung Ihres PKW
- Ersatzteilhandel
- Unfallinstandsetzung PKW und Kleintransporter
- Unterbodenversiegelung
- HU/AU täglich
- Elektronikdiagnose
- Reifendienst
- Achsvermessung
- Autoglas/Scheibenreparatur
- Instandsetzung Generator und Anlasser
- MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten
- PKW-Transporte (nicht Ausland)
- Klimaanlageanwendung/-Instandsetzung
- Vertrieb von Kommunaltechnik
- elektronischer Stoßdämpfertest
- Sägekettenschärfdienst

Rumburger Straße 71 a · 02730 Ebersbach-Neugersdorf (ehem. Tankstelle Freund)
Inh. Jens Petters – KFZ-Techniker / Meister · Mobil 0162 9810861
E-Mail: jens.petters@yahoo.de

SPREEQUELL
UNTERNEHMENS
GRUPPE

Stark im Verbund.

EWU
EBERSBACHER
WOHNUNGSUNTERNEHMEN GmbH
www.ewugmbh.de

SGS
SERVICEGESELLSCHAFT
SPREEQUELLEN mbH
www.sgsmbh.de

SWO
STADTWERKE
OBERLAND GmbH
www.swogmbh.de

Nordstr. 12-14 • 02727 Ebersbach-Neugersdorf • Tel. 03586 3900-39

Informationen der Kirchengemeinden

Informationen aus dem Ev.-Luth. Kirchspiel Oberes Spreetal

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ebersbach

Gottesdienste und Veranstaltungen im Monat Januar 2025 im OT Ebersbach/Sa.

Gottesdienste:

Mi., 01.01.	16:30 Uhr	Regionalgottesdienst zum Neujahrsbeginn im Lutherhof Neugersdorf
So., 05.01.	14:00 Uhr	Regionalgottesdienst zur Ordination von Pfarrerin z. A. Friederike Seidel in der Kirche Oppach
So., 12.01.	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Krippenspiel im Gemeinschaftshaus
So., 19.01.	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Lutherhof Neugersdorf, gleichzeitig Kindergottesdienst
So., 26.01.	9:00 Uhr	Predigtgottesdienst im Gemeinschaftshaus
So., 02.02.	10:00 Uhr	Gemeinschaftsgottesdienst im Gemeinschaftshaus

Veranstaltungen im OT Ebersbach/Sa.:

06.01.	19:30 Uhr	Gesprächskreis – Ort nach Vereinbarung
09.01.	10:00 Uhr	Esslinger Kreis im Kantorat, Hauptstraße 64
15.01.	14:30 Uhr	Groß-Mütter-Kreis im Kantorat, Hauptstraße 64
17.01.	9:30 Uhr	Gottesdienst im Pflegestift, Hofeweg 52
17.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst im Pflegestift, Bleichstraße 11
20.01.	19:30 Uhr	Gesprächskreis – Ort nach Vereinbarung

Sie möchten gern zum Gottesdienst oder zum Groß-Mütter-Kreis? Dafür können Sie gern unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen. Bitte nehmen Sie für die gewünschte Fahrt zum Gottesdienst Kontakt mit Herrn Heiko Obst – **Hd. 0174 7385115** und zum Groß-Mütter-Kreis mit dem Pfarrbüro – Tel. 03586 365154 auf.

Unsere Chöre proben im Kantorat, Hauptstraße 64:

Posaunenchor:	mittwochs 19:30 Uhr
Kantorei:	donnerstags 19:45 Uhr
Kinderchor I+II:	freitags 15:30 Uhr
Kinderchor III:	freitags 16:30 Uhr

Weitere Veranstaltungen, Termine, Änderungen entnehmen Sie bitte den Kirchennachrichten oder unserer Web-Site: www.kirche-oberes-spreetal.de. Selbstverständlich können Sie uns auch am Dienstag zu unseren Sprechzeiten 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr anrufen unter der Nr. 03586 365154.

Pfarrerin Maximiliane Rehm ist während der Vakanzzeit die Ansprechperson und Seelsorgerin für Ebersbach. Sie erreichen sie unter 0176-82458060 oder maximiliane.rehm@evlks.de. Sie haben kein dringendes Anliegen, aber möchten gern mal reden? Jeden letzten Freitag des Monats können Sie unsere Pfarrerin zwischen 13:00 und 18:00 Uhr beim Regio-Markt auf dem Lerchenberghof (Ebersbacher Weg 22 Eibau) zu einem „Gespräch am Rande“ treffen.

Wintergottesdienste in der LKG

Von Januar bis März feiern wir Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Am Jeremiasberg 3.

Ab Januar bis Ende März finden unsere Gottesdienste im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Am Jeremiasberg 3, statt. Die Landeskirchliche Gemeinschaft feiert an jedem ersten und dritten Sonn-

tag im Monat ihren Gemeinschaftsgottesdienst am Vormittag um 10:00 Uhr. Wir als Ev.-Luth. Kirchengemeinde nutzen an den verbleibenden Sonntagen des Monats die Räume der LKG, um in bewährter Weise den Winter mit warmen Gottesdiensten um 9:00 oder 10:30 Uhr zu feiern. Durch den Wechsel gibt es jeden Sonntag ein Angebot im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, wenn auch die Prägung des Gottesdienstes unterschiedlich ist: Der Gemeinschaftsgottesdienst ist liturgisch einfacher angelegt mit dem Schwerpunkt auf einer Lobpreiszeit und einer längeren Predigt; die landeskirchlichen Gottesdienste sind liturgisch vielfältiger. Wie schön, dass sich bereits im vergangenen Jahr zahlreiche Gottesdienstbesucher auf den Jeremiasberg aufgemacht haben.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neugersdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen im Monat Januar 2025 im OT Neugersdorf

Gottesdienste:

Mi., 01.01.	16:30 Uhr	Regionalgottesdienst zum Neujahrsbeginn im Lutherhof Neugersdorf
So., 05.01.	14:00 Uhr	Regionalgottesdienst zur Ordination von Pfarrerin z. A. Friederike Seidel in der Kirche Oppach
So., 12.01.	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Lutherhof, gleichzeitig Kindergottesdienst
So., 19.01.	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Lutherhof Neugersdorf, gleichzeitig Kindergottesdienst
So., 02.02.	19:00 Uhr	Musikalische Abendandacht mit dem Ensemble „Mandelzweig“ im Lutherhof



Zu den angeführten Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen wird ganz herzlich eingeladen.

Weitere Veranstaltungen, Termine, Änderungen entnehmen Sie bitte den Kirchennachrichten oder unserer Web-Site: www.kirche-oberes-spreetal.de.

Selbstverständlich können Sie uns auch anrufen unter der Tel.-Nr. 03586 702003.

Jeder ist willkommen

Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neugersdorf sind alle Interessierten herzlich eingeladen, unabhängig von der eigenen Konfession und Kirchenzugehörigkeit.

Veranstaltungen im OT Neugersdorf, im Lutherhof, Dr.-Robert-Koch-Straße 20:

03.01.	19:00 Uhr	Bibelgesprächskreis
10.01.	18:00 Uhr	Stammtisch im Café
14.01.	15:00 Uhr	Seniorenkreis
17.01.	19:00 Uhr	Canap im Café

Treff der Jungen Gemeinde im Lutherhof:

dienstags, jeweils 19:00 bis 21:00 Uhr

Unsere Chöre proben im Lutherhof:

Kirchenchor:	dienstags 19:45 Uhr
Kindersingekreis	: donnerstags 16:00 Uhr, mit Wartekaffee
Posaunenchor:	freitags 19:30 Uhr

Pfarrer Stephan Rehm ist zuständig für den Seelsorgebereich Neugersdorf.

Für Ihre Anliegen erreichen Sie ihn unter 0176-23840055 oder stephan.rehm@evlks.de.

Neue Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof Neugersdorf

Nach acht Jahren ohne Erhöhung wurden die Friedhofsgebühren im Jahr 2024 neu kalkuliert.

Mit der öffentlichen Bekanntgabe im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens ist die neue Friedhofsgebührenordnung

Ende November in Kraft getreten. Über die neuen Preise können Sie sich online (<https://www.evks.de/friedhofsanzeiger>, Ausgabe vom 26.11.2024), auf unserer Web-Site: www.kirche-oberes-spreetal.de, im Pfarramt und in der Friedhofsverwaltung erkundigen.

für die Kirchgemeindevertretung Pfarrer Stephan Rehm

Weitere Informationen aus dem Ev.-Luth. Kirchspiel Oberes Spreetal

Allianzgebetswoche

**Mo, 13. bis Fr, 17.01., jeweils 19:30 Uhr,
Pflegerstift Oberland, Hofeweg 52;**

**So, 19.01., 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst,
Lutherhof Neugersdorf**

Die evangelischen Gemeinden der Region laden ein, öffentlich miteinander zu beten unter dem Motto „Miteinander Hoffnung leben“:

- Mo, 13.01. – Hoffnung für die Welt: Haltet Frieden untereinander (zu 1 Thess 5,13b) –
mit Gemeinschaftspastorin Beate Rösch
- Di, 14.01. – Hoffnung für den Nächsten: Jeden ermutigt (zu 1Thess 5,14-15) –
mit Thomas Hänsch, dem Leiter der EFG Neugersdorf
- Mi, 15.01. – Hoffnung verbreiten: Gutes fördern mit allen Kräften (zu 1Thess 5,15) – mit der EFG Lichtwerk Oberlausitz
- Do, 16.01. – Hoffnung schöpfen: fröhlich-dankbar beten (zu 1Thess 5,16-18) – mit dem Hauskreis Junger Erwachsener
- Fr, 17.01. – Hoffnung erleben: Gottes Geist wirken lassen (zu 1Thess 5,19-22) – mit Pfarrer Stephan Rehm
- So, 19.01. – Hoffnung bringt ans Ziel: Betet auch für uns... (zu 1Thess 5,23-25) –
Predigt: Kornelius Schmidt, Pastor beim Lichtwerk;
Musik: Pop- und Gospelchor Oberes Spreetal, Posauenchöre der Region.
Die Kollekte wird geteilt zu 1/3 für den Gastgeber und zu 2/3 für die Tafel in Ebersbach

Die Allianz unserer Gemeinden interessiert sich außerdem besonders dafür, worum die Menschen, Organisationen und Institutionen unserer Umgebung beten würden. Hören Sie sich mit dieser Frage im Hinterkopf doch einmal bei Verantwortungsträgern der Region um und bringen Sie mit, was Sie gehört haben!

Der nächste Allianzgottesdienst mit Beteiligung der Allianzgemeinden findet am 2. November 2025, 10:00 Uhr, im Rahmen des Jesus-kommt-Gottesdienstes in Walddorf statt.

für den regionalen Allianz-Konvent Pfarrer Stephan Rehm

Gottesdienst zum NS-Opfergedenkens Montag, 27. Januar, 19:00 Uhr, Nikolaikirche Löbau

Anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus laden wir zu einem Gottesdienst in die Löbauer Nikolaikirche ein, der von Pfarrerin Sigrun Zemmrich und KMD Christian Kühne gestaltet wird.

Friedensandacht mit Abendmahl

Freitag, 31. Januar, 18:00 Uhr, Kirche Walddorf

In einer Zeit, in der sich die Zukunft ungewiss anfühlt, beginnen wir das Wochenende mit dem Ruf nach Frieden in einer Andacht, die ausführlicher ist als das übliche Friedensgebet, aber kürzer als ein Sonntagsgottesdienst. Wenn wir dabei miteinander Abendmahl feiern, ahnen wir im Kleinen, wonach wir uns im Großen sehnen: dass wir miteinander und mit Gott verbunden, kurz: friedlich leben können.

Pfarrerinnen Maximiliane Rehm

Landeskirchliche Gemeinschaft

Wir laden herzlich ein!

Im OT Ebersbach/Sa., Am Jeremiasberg 3

- | | | |
|-------------|-----------|-----------------------------------------------|
| So., 12.01. | 17.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl mit Beate Rösch |
| So., 19.01. | 10.00 Uhr | Allianzgottesdienst im Lutherhof, Neugersdorf |
| So., 26.01. | 17.00 Uhr | Gottesdienst mit Veit-Sebastian Dietrich |

Allianzgebetswoche:

13. – 16. Januar, jeweils um 19.30 Uhr, im Pflegerstift Oberland, Hofeweg 52

Bibelgesprächskreis

Mittwochs 15:00 Uhr in Neugersdorf, Seniorenwohnanlage August-Bebel-Str. 11

Donnerstags 15:00 Uhr

Krabbelgruppe

Dienstags 09:30 – 11:00 Uhr Kontakt: 0157-88605852

Jugendtreff

Mittwochs 19:00 Uhr, 14-tägig, Kontakt: 0176-64332577

Ein Wort auf den Weg:

Der Gott, der dieser Welt jeden Tag neu Licht und Leben gibt, ER lasse sein Angesicht leuchten über dir im neuen Jahr, über allen, denen du beegnest, über allem, was auf dich zukommt.

Katholische Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534 · Mobil: 0152 54150752
E-Mail: leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf

Di. und Do. 10:00 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung Januar

- | | | | |
|---------|-----------|------------------|---------------------------------|
| Samstag | 17:30 Uhr | Hl. Messe | Kath. Kirche in Oppach |
| | 17:30 Uhr | Wortgottesdienst | Ev. Gemeinderaum in Großschönau |
| Sonntag | 08:30 Uhr | Hl. Messe | Kath. Kirche in Ebersbach/Sa. |
| | 10:00 Uhr | Hl. Messe | Kath. Kirche in Leutersdorf |

Wochentags Gottesdienste

- | | | | |
|------------|-----------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Dienstag | 18:00 Uhr | Hl. Messe | Kath. Kirche Oppach |
| Mittwoch | 09:00 Uhr | Hl. Messe | 18.12.24
Ev. Gemeinderaum Großschönau |
| Donnerstag | 09:00 Uhr | Hl. Messe | Kath. Kirche Ebersbach/Sa. |
| Freitag | 18:00 Uhr | Hl. Messe | Kath. Kirche Leutersdorf im Wechsel mit „St. Josef“ Kapelle Oderwitz lt. Vermeldungen |

Besondere Gottesdienste

- | | | | |
|------------|-----------|-----------|-------------------------------------------------|
| 01.01.2025 | 10:00 Uhr | Hl. Messe | zum Neujahr in Leutersdorf |
| 06.01.2025 | 10:00 Uhr | Hl. Messe | zum Fest „Erscheinung des Herrn“ in Leutersdorf |
| | 18:00 Uhr | Hl. Messe | in Oppach |

Erscheinungsfest in Philippsdorf (Filipov)

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------|
| 12.01.2025 | 17:00 Uhr | Hl. Messe – deutsch/tschechisch |
| 13.01.2025 | 4:00 Uhr | Hauptwallfahrtsgottesdienst |
| | 9:00 Uhr | Hl. Messe – deutsch |
| | 10:30 Uhr | Hl. Messe – tschechisch |
| | 17:00 Uhr | Hl. Messe – deutsch/tschechisch |



Unterwegs in der Spreequellstadt

Neues aus der Stadtbibliothek und von den „Gierschdurger Bichereulen“



2025 steht in den Startlöchern – und wir ebenso! Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen alles Gute und viel Gesundheit. Wir freuen uns auf viele lesefreudige Besucherinnen und Besucher zwischen den Bücherregalen oder bei unseren vielfältigen Veranstaltungen. Zwei große Lesungen stehen auf unserem Plan, ebenso wie der alljährliche Buchsommer, die monatlichen Krabbelgruppen, die Eltern-Veranstaltungen im Frühjahr und Herbst sowie die Bücherquatschunden für Groß und Klein. Lassen Sie sich überraschen und halten Sie sich über unsere Webseite, unsere Berichte oder auch den Newsletter per Mail gerne auf dem Laufenden.

Im Dezember lockte unser **Nikolausmärktchen** am 06.12. zahlreiche Neugierige zur Stadtbibliothek, die einen Glühwein genießen und zwischen den Ständen flanieren kamen – verbunden mit einem Schwatz mit dem Weihnachtsmann und so manch Bekanntem. Ein herzliches Dankeschön an die vielen Mitwirkenden, die mit einem bunten Angebot für viele schöne weihnachtliche Momente sorgten. Dabei waren:

Die Kindergartenkinder der Oberlandknirpse, der Förderverein „Die Gierschdurger Bichereulen“, Bärbel Moritz, die Kunstgruppe und Handarbeitsgruppe des Treff 47, das BBZ Bautzen, Ivonne Rypl, Anna Werthschitzky, Herr Worbs, der Elternrat des wJohanniter-Kinderhauses, die Johanniter-Jugend, die AWO mit Frau Trotzke, Carolin Fischer vom KINDERLAND Sachsen e.V., die Klassen 9, die 7b, die 6b sowie das Schülerradio / die Schülerfirma aus der Andert-Oberschule und die Buchhandlung Fiedler. Danke auch an unsere Vorlesepatinnen für das Vortragen des weihnachtlichen Erzähltheaters!

Ins neue Jahr starten wir mit einer Neuigkeit, über die sich der ein oder die andere Leserin sehr freuen werden: Wir haben einen neuen **Online-Katalog!** In den vergangenen Monaten wurde im Hintergrund fleißig daran gewerkelt. Nun ist der neue Katalog online. Sie erreichen ihn über unsere Webseite bzw. direkt über biblio.ebersbach-neugersdorf.de

Hier können Sie nun um einiges komfortabler und sicherer in unserem Medienbestand recherchieren als bisher. Die Ergebnisse enthalten nicht nur übersichtliche und detaillierte Informationen zu den Medien, sondern z.B. auch die Buchcover. Sie können auf einen Blick sehen, ob das Medium entliehen und damit vorbestellbar ist, oder ob es in der Bibliothek verfügbar ist. Auch der Zugriff auf Ihr Konto ist nun ansprechender und die Verlängerung aller Medien auf einen Klick möglich. Sie sehen in dem neu gestalteten Katalog auch die Medientipps von uns Mitarbeitern in neuer Form.



Im neuen Gewand: Der Online-Katalog zur Recherche in unserem Medienbestand. Foto: Stadtbibliothek

Bücherquatschrunde die erste: Am 20.01. sind Sie ab 18:30 Uhr wieder eingeladen, in der Blockstube in der Stadtbibliothek mit uns über Ihre liebsten Buchentdeckungen zu sprechen. Zuhören oder mitquatschen – in der lockeren Runde ist jeder herzlich willkommen.

Regelmäßige Termine:

Freitags, 15:30 – 16:30 Uhr	Vorlesezeit für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren
07.01.	Eulchentreff
10.01.	Mobile Bibliothek

Ihr Team der Stadtbibliothek und die „Gierschdurger Bichereulen“

Die IB-Jugendberatung informiert:



Liebe Leserinnen und Leser,

als Erstes wünschen wir Ihnen, dass Sie gut gerutscht und wohlbehalten hier in 2025 angekommen sind. Viel ist es im letzten Jahr gewesen und auch mit so mancher Sorgenfalte versehen, wenn man's mal rückblickend betrachtet. Theodor Fontane schrieb in seinem Gedicht „Trost“ sehr schön und auch treffend:

Tröste dich, die Stunden eilen,
und was all dich drücken mag,
auch das Schlimmste kann nicht weilen
und es kommt ein anderer Tag.

In dem ew'gen Kommen, Schwinden,
wie der Schmerz liegt auch das Glück,
und auch heitre Bilder finden
ihren Weg zu dir zurück.

Harre, hoffe, nicht vergebens
zählst du der Stunden Schlag:
Wechsel ist das Los des Lebens
und es kommt ein anderer Tag.

Da bleibt eigentlich gerne so viel zu sagen, außer, das gilt für alle Eltern und Jugendlichen im Familienalltag, wie auch für uns und jeden anderen: Ärmel hochkrepeln und weiter geht's!

Wo wir grad dabei sind: wie gehabt und unveränderlich sind unsere Beratungszeiten **mittwochs von 14:00 bis 18:00 Uhr** in unserem Büro des Hofewegs 41 über der Stadtbibliothek im Ebersbacher Oberland. An allen anderen Werktagen melden Sie sich/ meldet euch einfach bei uns und wir finden Termine, die gut in Ihren/euren Terminkalender passen.

Und liebe Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen, zu Beginn der Winterferien, am Dienstag, dem 18.02.2025 laden wir Euch wieder zum gemeinsamen Sprung in die Zukunft ein. Thema wird sein: Wie werde ich unabhängig von meinen Eltern? Und, was brauche ich außer Mut und etwas Startkapital, um eigenständig zu werden? Erkundet mit uns euer Leben in fünf Jahren nach Schule und Ausbildung.

Wann? am Dienstag, dem 18.02.2025, 09:30 – 13:30 Uhr

**Wo? IB-Jugendberatung, Hofeweg 41
über der Stadtbibliothek im Oberland**

Bitte meldet euch spätestens bis zum Mittwoch davor (12.02.2025) per Mail bei jugendberatung-ebersbach@ib.de oder telefonisch unter 03586 364958 sowie 0162 1574483 an.

Als Letztes noch eine Veranstaltung für Sie, liebe Eltern, zum Vormerken:

Am Montag, dem 17.03.2025 findet im Förderzentrum „Albert Schweitzer“ hier im Ebersbacher Oberland unser erster Elterntreff in diesem Jahr statt. Im gemeinsamen Austausch über Pubertät und Kommunikation freuen wir uns, wieder mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Wann? am Montag, 17.03.2025, 16:30 - 18:00 Uhr

**Wo? FÖZ Oberland „Albert Schweitzer“
auf der Friedrich-Ebert-Straße 27**

Rückfragen beantworten wir gern unter oben genannter Telefonnummer.

Um es mal mit Johann Wolfgang von Goethes Worten zu sagen: „Das neue Jahr sieht mich freundlich an, und das alte lass ich mit seinem Sonnenschein und Wolken ruhig hinter mir.“

So mach mersch, liebe Leserinnen und Leser. Begrüß mer zusammen das neue Jahr mit offenen Herzen und eem Schmunzeln im Gesichte.. sull's ock ruhch kumm. ⇒

Ihre Jugendberaterinnen, Karina Kober und Heike Ronneberger

Neues aus der TheaterScheune



„Krimi Nacht zum Fürchten“ – Mit der altjungfräulichen Miss Marbel am 17. & 18. Januar 2025 jeweils um 19:30 Uhr

Ein Krimi von Agatha Christi – ein buntes Durcheinander des Verbrechens – diesmal spielt Dietmar Blume Miss Marbel, die in unserer Geschichte den Fall mit dem Publikum erzählt und aufklärt.

Auf welchen Umwegen dies geschieht, wird mit Witz und Humor von Dietmar Blume in seiner 300 Jahre alten Umgebendestube, am alten Webstuhl bei prasselndem Kaminfeuer erzählt.

Er spielt und erzählt eine bizarr anmutende Kriminalgeschichte, die nicht nur lächelnd unterhält, sondern auch mehr als Spannung verspricht.

„Rotkäppchen oder wo ist der Rum“ in der Geschichten Blockstube am 24. & 25. Januar 2025 jeweils um 19:30 Uhr

Wir freuen uns, wieder für Sie spielen zu dürfen!

Ein bezauberndes Mitspielstück für die großen Oberlausitzer und Oberlausitzerinnen in der Geschichten Blockstube. Eine wunderbare Geschichte von den Gebrüdern Grimm.

Aber – wie war es wirklich?

Ein leichtsinniges Rotkäppchen schleppt leckeres Essen und Rum durch den Wald zum Großmütterchen.

Verfolgt von dem gefährlichen, gerissenen Wolf?

Natürlich ist das zum Fürchten, um das zarte Rotkäppchen.

Ja klar!

Doch warten Sie ab – wir gehen der Sache auf den Grund.

Wer verfolgt wen?

Wer frisst wen?

Und vor allem, wer schneidet hier wem den Bauch auf?

Und was hat das alles mit Rum zu tun?

All dies erfahren sie bei uns in der GeschichtenBlockstube in Neugersdorf.

Wie immer gibt es kleines magnifique manger.

(eine kleine Köstlichkeit zu essen)

Eintrittskarten über www.theaterscheune-neugersdorf.de

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Blume

TheaterScheune Neugersdorf

Karl-Liebknecht-Straße 23

02727 Ebersbach-Neugersdorf

www.theaterscheune-neugersdorf.de

Lebensträume e.V. berichtet



LEBENS(T)RÄUME e.V.
Dem Leben (T)Räume geben.

Im Erzählcafé gibt es Tipps zu „Im Alter sicher leben“

Wann: Montag, **06. Januar 2025**, ab 14:00 Uhr

Wo: Kultur- und Bildungszentrum des LEBENS(T)RÄUME e.V., Ernst-Thälmann-Straße 38, OT Neugersdorf

Im November 2024 hielt Marina Biller vom Projekt „Sozialräumliche soziale Schuldnerberatung für Senioren und Seniorinnen“ der Diakonie Löbau-Zittau einen sehr interessanten, aber kurzweiligen Vortrag für Nachbarschaftshelfer und Nachbarschaftshelferinnen. Er beinhaltete auch wertvolle Tipps zum Thema „Im Alter sicher leben“. Da fast alles teurer geworden ist und Preise noch immer steigen, haben wir Marina Biller zu unserem ersten Erzählcafé im neuen Jahr eingeladen. Sie zeigt in lockerer Art auf, wo man noch sparen kann, welche Versicherungen wirklich nötig sind, welche Leistungen Senioren zustehen usw. Und auch, wie man sich vor Betrug und Abzocke schützen kann. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich willkommen und dürfen sich natürlich auch wieder auf unsere leckeren Kuchen nach fast immer neuen Rezepten freuen.

Angelika Dornich, LEBENS(T)RÄUME e.V.

Kulturverein Oberland e.V.



Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung!

Am 5. Dezember 2024, dem internationalen Tag des Ehrenamtes, wurden in der Reithalle des Reit- und Fahrvereins „Wehrkirch“ Horka e.V. herausragende Initiativen und Vereine aus dem Landkreis Görlitz mit dem Sonderpreis Ehrenamt 2024 ausgezeichnet!

Aus über 440 Anträgen für das Ehrenamtsbudget wählte eine Jury 10 Projekte aus, die stellvertretend für die Vielfalt und den Ideenreichtum ehrenamtlicher Arbeit im Landkreis stehen.

Wir freuen uns sehr, dass der Kulturverein Oberland e.V. unter den Ausgezeichneten war.

Der langjährige Vereinsvorsitzende Matthias Fiebig nahm den Preis gemeinsam mit Elisabeth Harwart entgegen. Elisabeth Harwart ist die frisch gekürte neue Vorsitzende des Vereines. Matthias Fiebig hat den Vorsitz auf eigenen Wunsch aus gesundheitlichen Gründen abgegeben und damit den Generationswechsel im Verein eingeleitet. Er bleibt weiterhin mit seiner Erfahrung im Verein aktiv.

Mit dem Preisgeld kann der Verein die ehrenamtliche Arbeit in den Sparten Kunst, Veranstaltungen, digitale Hilfe, Backen, Handarbeiten und Theater fortsetzen. Und es gibt auch schon neue Ideen.

In seiner Begrüßungsrede betonte Landrat Dr. Stephan Meyer die immense Bedeutung des Ehrenamtes für unsere Gesellschaft: „Gerade in diesen herausfordernden Zeiten sind der soziale Zusammenhalt und das ehrenamtliche Engagement unverzichtbare Stützen unserer Gesellschaft. Es sind Menschen wie Sie, die den Landkreis Görlitz so lebenswert machen.“

Allen ehrenamtlich Aktiven gilt ein großer Dank!

Eine wunderbare Würdigung stellvertretend für die vielen Ehrenamtlichen.

Bärbel Moritz



Elisabeth Harwart & Matthias Fiebig nehmen die Auszeichnung entgegen
Foto:
André Schulze

**nächster Redaktions-
und Anzeigenschluss**

21.01.2025

**nächster
Erscheinungstag**

01.02.2025

Sagenhaft: Der Sprejnik bekommt eine Muckibude

Auch Riesen müssen sich fit halten. Deshalb bekommt der Sprejnik auf dem Sprejnik-Spielplatz im Oberland eine eigene »Muckibude«. Die neue Hangelstrecke kann aber auch von allen genutzt werden, um zu hangeln, Spaß zu haben und Muskeln aufzubauen. Und für alle Gäste, die die Geschichten der beiden Spielplatz-Helden Sprejnik und Gerbod nicht kennen, wird es eine neue Info-Tafel mit den beiden Sagen geben.

Die neue Muckibude soll natürlich auch noch eingeweiht werden. Tragen Sie den 10. Mai 2025 gern schon in die neuen Kalender ein. Das ist der bundesweite Tag der Städtebauförderung. Den wollen wir nutzen, um die neue Hangelstrecke fröhlich zu eröffnen. Auch eine Handyladestation und Infos zu den Original-Spreequellen wird es bald auf dem Spielplatz geben.

Bärbel Moritz



neue Hangelstrecke auf dem Sprejnik-Spielplatz
Foto: Kulturverein Oberland e.V.

Beat, Flower-Power und Rolling Stones – eine musikalische Weltreise auf den Spuren der populären Musikgeschichte

Teil 2

Mittwoch, 22. Januar 2025 um 15:30 Uhr im Treff N° 47, Hofeweg 47, OT Ebersbach/Sa.

Der Kulturverein Oberland e.V. lädt ein zu einer musikalischen Weltreise auf den Spuren der Popmusik mit Dietmar Eichhorn.

Die 60er Jahre waren die Zeit eines totalen Aufbruchs auf allen Gebieten. Englische Bands dominierten die Szene und erreichten schnell Kultstatus.

Sie lieferten den Soundtrack der Zeit. Musik besaß einen Stellenwert wie nie zuvor und niemals wieder danach. Eine ganze Lebenseinstellung wurde dadurch geprägt.

Dietmar Eichhorn aus Leutersdorf ist mit einem neuen Programm unterwegs.

Er reiste auf den Spuren der Popmusikgeschichte um die ganze Welt. Dabei traf er auch berühmte Musiker und suchte die alten Stätten auf.

Sie hören an diesem Nachmittag die Musik der späten 60er und frühen 70er, sehen dazu Bilder und lauschen den Geschichten ihrer Jugendzeit. Lassen Sie sich in die Welt des Pop entführen und von den Songs dieser Zeit verzaubern.

Während im ersten Teil Großbritannien im Vordergrund stand, geht es im 2. Teil des Vortrages um Übersee.

Bereits ab 14:00 Uhr gibt es Kaffee und leckeren Kuchen vom Backteam.

Der Eintritt beträgt 3,50 €

Da wir nur begrenzt Besucherplätze anbieten können, ist eine Anmeldung zu empfehlen.

Das geht per Mail an: kulturverein@treff47.de oder direkt im Treff N° 47.

Bei einem Zettel im Briefkasten bitte eine Telefonnummer für eine Rückrufmöglichkeit angeben.

Kulturverein Oberland e.V.



Teil 1 des Vortrages von Dietmar Eichhorn

Foto: Matthias Fiebig

Warnung vor Katastrophen – die besten Warn-Apps

Mittwoch, 08. Januar 2025 um 14:30 Uhr im Clubraum vom Treff N° 47, Hofeweg 47, OT Ebersbach/Sa.

Über bestimmte Apps können Sie Warnungen vor Katastrophen wie Überschwemmungen, Hochwasser, Großbrände oder Naturkatastrophen wie Erdbeben erhalten.

Doris Herrling hat recherchiert und wird Sie über die wichtigsten Warn-Apps informieren. Die Tipps helfen Ihnen, dass Sie im Ernstfall auch wirklich gewarnt werden.

Am 15. Januar 2025 wird es dann wieder einen offenen Treff zur digitalen Hilfe ohne thematischen Einstieg geben, sondern nur die schon gewohnte 1:1 Unterstützung der Technikbotschafter zu all Ihren Fragen.

Kommen Sie einfach mit Ihrem Smartphon, Tablet oder Laptop ran. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kulturverein Oberland e.V.



Unterstützung im Umgang mit digitalen Medien

Foto: Kulturverein Oberland e.V.

Seniorentanz zum Kaffeekränzchen

Mittwoch, 29. Januar 2025 von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Clubraum des Treff N° 47, Hofeweg 47, OT Ebersbach/Sa.

Während der Winterpause im Amphitheater lässt der Kulturverein Oberland e.V. den Seniorentanz im Treff N° 47 nach vielen Jahren wieder aufleben.

Die Gäste können wieder im Clubraum Platz nehmen und mit Kaffee und leckerem Kuchen einen gemütlichen Nachmittag genießen.

Tanzen ist gesund, tanzen ist nicht nur eine großartige Möglichkeit, sich zu bewegen und fit zu bleiben, sondern es hat auch viele weitere Vorteile. Es kann Stress abbauen, die Stimmung heben und das Gedächtnis verbessern. Außerdem ist es eine wunderbare Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen und Spaß zu haben. Für stimungsvolle Musik ist gesorgt.

Der Kulturverein Oberland e.V. ist neugierig auf seine Gäste.

Alte Mangel

Malerei & Lyrik in der Alten Mangel

Samstag, 11. Januar 2025 um 15:30, Alte Mangel, Georgswalder Straße 1, OT Ebersbach/Sa.

Die Kunstgruppe im Kulturverein Oberland e. V. zeigt ihre im Laufe des vergangenen Jahres entstandenen Werke. Unsere Bilder inspirierten uns zur Auswahl bekannter und unbekannter Gedichte und Textauszüge. Aber auch Gedichte inspirierten uns zur Entstehung von Bildern. Bilder und Worte miteinander zu verknüpfen in Farben, Formen und Worten ist der Inhalt unserer Veranstaltung am 11. Januar 2025 15:30 Uhr in der „Alten Mangel“ in Ebersbach/Sa. Bereits ab 14:00 Uhr lädt Sie das Mangel-Team zu Kaffee und Kuchen ein.

Kunstgruppe im Kulturverein Oberland e. V.



Malerei & Lyrik
Bild: Kunstgruppe

Villa „Ruja“ informiert:



Liebe Leserinnen und Leser,

mit stürmischen Schritten gehen wir dem neuen Jahr 2025 entgegen.

Manch ein Rückblick vom bald vergangenen Jahr, lässt den ein oder anderen Gedanken in Zukünftiges fließen.

Welche Turbulenzen, nicht nur vom Wetter, durchlebten die Menschen und nicht nur in unserer schönen Stadt Ebersbach-Neugersdorf.

Unsere Stadt bekommt nun im neuen Jahr einen neuen Bürgermeister, ein neues Oberhaupt. Fast parallel wie in Deutschland. Im Gegensatz zum Land Deutschland gab es in unserer Stadt eine relativ geordnete Vorgehensweise für die Wahl und deren Ausgang. Wir wissen, Herr Ain wird die Geschicke unserer Stadt in Zukunft lenken und leiten. Was mit Deutschland wird, steht wohl in den Sternen!

Was zukünftige Aktivitäten in der „Villa Ruja“ betrifft, da gibt es schon konkrete Vorhaben und Pläne. Im Jahr 2024 gab es die unterschiedlichsten Vorträge, hauptsächlich mit Themen rund um die Gesundheit.

Auch im Jahr 2025 wird wieder die Gesundheit im Focus stehen.

Im Januar, genau am **14. Januar 18:00 Uhr**, wird es um die Thematik „**Schlafstörungen**“ gehen. Schlafstörungen gibt es im zunehmenden Maß, egal ob Groß oder Klein, ob Alt oder Jung. An diesem Abend geht es um mögliche Ursachen bis hin zu Behandlungen und alternativ wirkende Heilmethoden.

Was ist Schlaf überhaupt, warum brauchen wir einen gesunden Schlaf?

All diese Fragen werden die ein oder andere Antwort finden. Natürlich ist es, wie schon in den vorangehenden Abenden, immer wichtig, dass es einen Dialog gibt, dass aktuelle Beschwerden der Anwesenden diskutiert werden, dass es einen Austausch gibt.

Ein Ausblick für den Monat Februar sei auch schon gestattet, wo es um das Fasten gehen wird.

Dazu jedoch Näheres in der Januarausgabe des Spreequellboten und im Internet auf der Seite der „Villa Ruja“.

Die Ergotherapiepraxis „ErgoManus“ wird in gewohnter Weise ihre Patienten behandeln.

Sowohl alt bewährte, wie auch neueste Behandlungsmethoden stehen dazu zur Verfügung.

Die Praxis bietet nicht nur therapeutische Behandlungen an, sondern auch die Durchführung der Betreuungs- und Entlastungsleistungen gemäß § 45a Abs. 1 SGB XI Soziale Pflegeversicherung. Jederzeit können Sie sich dazu beraten lassen.

Immer beliebter sind die Kurse von Tai Chi und der Sensomotorik. Gerade im zunehmenden Alter sind Koordinierung und Beweglichkeit immer wichtiger.

Diese Kurse bieten gerade für solche Beschwerden eine gute Gelegenheit, dem Alter noch eine gute Qualität und Mobilität zu gewährleisten.

Um eine bestimmte Schmerztherapie wird es im März gehen. Dazu wird es bei Aktionstagen theoretische und praktische Präsentationen geben.

Dazu Näheres bzw. Genaueres ebenfalls im Spreequellboten und im Internet.

Liebe Leserinnen und Leser, wir, das Team der „Villa Ruja“ und der Ergotherapiepraxis „ErgoManus“, bedanken uns ganz herzlich für das Vertrauen, dass uns im vergangenen Jahr entgegengebracht wurde. Wir werden auch zukünftig alles in unseren Kräften stehende tun, um im Dienst des Menschen, der Patienten, zu helfen und handeln. Ganz besonders bedanken wir uns auch bei all den Haus- und Fachärzten, die unsere fachlichen Behandlungen auf ihre Patienten delegierten.

Vielen Dank dafür und wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im Jahr 2025.

Es grüßt Sie ganz herzlich bis zum Jahr 2025

das Team der „Villa Ruja“.

Hauptstraße 39, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel.: 03586 7658079 und Heilpraktiker Rudolf Christoph, Neugersdorf, Frauenstraße 10, 03586 32543.



ErgoManus
Ihre Praxis für Ergotherapie

Hauptstraße 39 in Neugersdorf
„Villa Ruja“

Komplexes ergotherapeutisches Angebot für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

- > Fachlich qualifizierte therapeutische Behandlungen
- > Neuste, effektive Therapiemethoden
- > Umsichtig orientierte und allumfassende Therapien

Therapeutisch begleitete Betreuungs- und Entlastungsangebote im häuslichen Alltag

<https://ergomanus.de> ☎ 03586 7658079 ✉ praxis@ergomanus.de



Hanschur-Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau



MEDIENDESIGN

Kindertagesstätten- / Hort- und Schulnachrichten

Andert-Oberschule



ANDERT OBERSCHULE
EBERSBACH-NEUGERSDORF

Einladung zum Tag der offenen Tür

Wie jedes Jahr laden wir alle Interessierten zu unserm Tag der offenen Tür am **24.01.2025 von 16.00 – 19:00 Uhr** in unsere Schule ein. Es erwarten Sie informative Gespräche mit unseren Fachlehrern, Mitmachstationen für Kinder, Aktionen in der Turnhalle, Schulführungen durch unsere Schülersaufsicht, Vorstellung der Schülerfirma und der verschiedenen Ganztagsangebote und als Highlight eine Kostprobe des neuen Schulmusicals von unserem musikalischen Theater. Für das leibliche Wohl sorgen die Schüler unseres Schülercafés und die Abschlussklassen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Kollegium und die Schüler der Andert- Oberschule

Ein Jahr voller Engagement und Erfolg: Rück- und Ausblick auf die Aktivitäten der Schülerfirma

Das vergangene Jahr war für die Schülerfirma der Andert- Oberschule Ebersbach ein aufregendes und ereignisreiches Jahr, welches mit großem Engagement und einigen Erfolgen gefüllt war. Neben den täglichen Aufgaben und Projekten standen besondere Höhepunkte auf dem Programm, die das Zusammengehörigkeitsgefühl stärkten und die Entwicklung der Schülerfirma vorantrieben.

Ein besonderes Highlight war die Schulung im KiEZ im März sowie jetzt im Dezember. Hier hatten die Mitglieder der Schülerfirma die Gelegenheit ihre Teamarbeit zu festigen und neue Ideen für ihre Arbeit zu entwickeln.

Zum Ende des Schuljahres wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht: Die Suche nach einem neuen Namen für die Schülerfirma. In Form eines schulinternen Wettbewerbs hatten alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Kreativität unter Beweis zu stellen. Am Ende konnte ein kreativer und passender Name gewählt werden: „AndertTeens Business“. Passend zum neuen Namen wurde ein modernes und ansprechendes Logo gestaltet, das nicht nur auf den neuen Westen der Mitglieder, sondern auch auf den Produkten und Materialien der Schülerfirma zu finden ist.

Auch bei den schulischen Veranstaltungen zeigte die Schülerfirma ihr Engagement. Sie unterstützte den Schulsporttag und war ein fester Bestandteil des beliebten Feuerzaubers. Beim traditionellen Nikolausmärktchen sorgte die Schülerfirma mit Schokospießern, selbstgebackenen Plätzchen und ihren neuen Investitionen, der Popcorn- und Zuckerwattemaschine, für kulinarische Köstlichkeiten.

Als Dankeschön für die geleistete Arbeit und den Einsatz gab es im November eine Ausfahrt ins Tropical Island. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten sich bei tropischen Temperaturen entspannen und gemeinsam Spaß haben.

Ein Ausblick auf das kommende Jahr

Nach diesem erfolgreichen Jahr blickt die Schülerfirma voller Zuversicht in die Zukunft.

Bereits jetzt stehen einige Termine fest, bei denen die Schülerfirma aktiv sein wird. Beim Tag der offenen Tür wird sie Besuchern Einblicke in ihre Arbeit geben und ihre Produkte sowie Dienstleistungen vorstellen. Auch beim GTA-Abschluss ist die Schülerfirma mit dabei und sorgt für ein gelungenes Rahmenprogramm.

Ein zentrales Ziel für das kommende Jahr ist die Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit und die Steigerung der Sichtbarkeit der Schülerfirma – sowohl innerhalb der Schule als auch nach außen. Dafür sind mehrere Maßnahmen geplant:

- Graffiti des neuen Logos: Im Flur des Speisesaals soll das neue Logo der Schülerfirma in Form eines professionellen Graffitis gestaltet werden.
- Anschaffung eines Tablets: mit dem Ziel, die Präsenz in den sozialen Medien zu erweitern
- Neuer Pavillon, Banner und Roll-Up: Um bei zukünftigen Events professionell aufzutreten, sollen neue Materialien wie ein Pavillon, ein Banner und ein Roll-Up angeschafft werden.

Die Vorfreude auf die geplanten Projekte und Veranstaltungen ist groß. Mit viel Engagement wollen wir in ein neues Schülerfirma-Jahr starten.

Luisa Sasse

Jahn-Hort

So ein Theater ... am Nikolaus im Jahn-Schulhort



Der Hort lud die Kinder zu einer Überraschungsparty in das Ebersbacher Schützenhaus ein.

Weihnachtszeit wie es früher einmal war, voller Geheimnisse, Überraschungen und Heimlichkeiten, so sollte es sein.

Die Erzieherinnen schmückten Saal und Tische festlich und schafften so ein weihnachtliches Ambiente. Der engagierte DJ Oli sorgte mit tollen Lichteffekten für Glanz in der „Hütte“. Die Kinder staunten als sie den großen Saal betraten, die Lichter und die Kulissen auf der Bühne sahen.

DJ Oli lies so ganz nebenbei Weihnachtslieder als Hintergrundmusik laufen, die die Kinder von ganz allein zum Mitsingen animierte. Der Saal wurde mit dem Gesang von 135 Kindern erfüllt. Gänsehaut-Feeling entstand bei den Hortnerinnen, die aufgeregt hinter dem Vorhang der Bühne auf ihren großen Auftritt warteten. Am Bühnenrand saß „Mary Poppins“, das zauberhafte Kindermädchen mit der liebevollen Strenge, und wartete, dass der Gesang und der Applaus der Kinder verebbte. Mit „Supercalifragilisticexpialigetisch“ verzauberte sie die Kinder in eine weihnachtliche Welt voller Überraschungen und achtete dabei auf gute Tischmanieren, auf das stille Zuhören und darauf, dass man sich verabschiedet, wenn man nach Hause geht, damit Keiner verloren geht.

Die Zauberei hatte schon mal geklappt: Es hatte geschneit! Das steigerte die Glaubhaftigkeit von Mary. Ein gemeinsamer Blick durch das Schlüsselloch Richtung Bühne verhiß den Kindern etwas Märchenhaftes.

Die Erzieherinnen begannen das Märchen „Frau Holle“ zu spielen. Frau Griesig unsere Goldmarie schmückte ihre Rolle durch ihren Fleiß aus. Frau Graf war die schnippische faule Marie, die ihre Ruhe haben wollte. Frau Glück gab die genervte Stiefmutter, der es sehr wichtig war, dass es leise zuing. Frau Geißler, die tiefenentspannte Frau Holle, der es am Herzen lag, dass es kräftig schneite. Frau Gleis mimte die hilfsbedürftigen Stimmen von Backofen und Apfelbaum. Frau Krusche stolzierte als sprechender, motivierender Hahn umher und Frau Linke umrahmte das Programm als Erzählerin. DJ Oli begleitete das Bühnenstück mit Vogelgezitscher und den Liedern „Es schneit, es schneit“ und „Frau Holle, Frau Holle“, welches das Märchenspiel beendete. Begeistert jubelten die Kinder, die helfenden Eltern und die begleitende Lehrerschaft. Der Applaus wollte gar kein Ende nehmen.

Doch der Weihnachtsmann mit seinem Wichtel stand schon in der Tür. Sie begrüßten die Kinder herzlich und fanden für alle Hortgruppen nur lobende und freudige Worte. Was sollten sie auch sagen, bei so taffen, netten, freundlichen und lieben Kindern! Mit der „Weihnachtsbäckerei“ aus der Kehle der Kinder standen sogar Weihnachtsmann und Weihnachtswichtel ein Tränchen der Rührung im Auge.

Nach einer kleinen Stärkung startete DJ Oli mit der Kinderdisco, die zum Selbstläufer wurde und mega viel Spaß bereitete. Unsere Praktikantin Annalena Kinast lud die Kinder zu zwei musikalischen Spielen ein, die die Party abrundeten und zum vollen Erfolg für Kinder und Erzieherinnen werden ließen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei unserem engagierten Elternratsmitgliedern und unseren fleißigen Eltern bedanken, die dafür sorgen, dass der organisatorische Ablauf um die Beköstigung und das Aufräumen von Tischen und Stühlen gesichert war. Ein weiteres Dankeschön an DJ Oli für die „coole Mucke“ und an Familie Zimmermann für das Sponsoring der Miete des Schützenhauses.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an die Lehrerinnen und Lehrer der Jahn-Grundschule, die spontan ihre Mitwirkung und Unterstützung bei der Aufsicht während der Aufführung übernahmen und mit unseren Kindern feierten.

Ein ganz tolles, gemeinsames Miteinander, geprägt von vielen Überraschungen, die große Freude, Spaß und Fröhlichkeit erzeugten, erfüllte den Saal.

Lasst uns dieses positive Gefühl, die sich stets vertiefende Harmonie, verbunden mit bester Gesundheit und persönlichen Wohlergehen mit ins Jahr 2025 nehmen.

Das wünschen wir allen Kindern und ihren Familien sowie allen pädagogischen Fachkräften, Mitarbeitern und Servicekräften, die in der Jahn-Grundschule und im Jahn-Hort tätig sind von ganzem Herzen.

Heike Seidel



Die Erzieherinnen führen das Märchen „Frau Holle“ auf
Foto: Cornelia Mittrasch

www.stempel-selbst-gestalten.de

AUTO Dienst KUMPF
GMBH

Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt
PKW / LKW / Transporter / Baumaschinen

– Autorisierte Werkstatt für:

- HU / AU
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger
- Fahrtschreiberprüfung nach §57b StVZO
- Computerachsvermessung – Reifenservice
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung

Seitenstraße 4 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf · Tel.: 03586 7612-0 · Fax: 7612-34



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir qualifizierte Mitarbeiter. Bewirb dich jetzt!

Vereinsnachrichten

Der TSV Ebersbach e.V. berichtet:



Ein Sportverein stellt sich vor

Der TSV Ebersbach e. V. ist ein Sportverein, der sich in verschiedenen sportlichen Bereichen präsentiert.

So gibt es drei Sportgruppen für Frauen, welche sich an drei unterschiedlichen Tagen in der Woche: Montag in der Jahnturnhalle, Mittwochs in der Schkola und Donnerstag in der Oberlandturnhalle bei gymnastischen Übungen treffen.

Weiterhin trifft sich eine Sportgruppe der Männer Freitag in der Jahnturnhalle zur Gymnastik und im Anschluss zum Faustball. Leider ist gerade in diesen Sportgruppen der Altersdurchschnitt hoch und könnte eine Auffrischung gebrauchen. Für diese Sportgruppen suchen wir Männer und Frauen, welche nach einem langen Berufsleben beginnen ihre Rente zu genießen und etwas für ihre Gesundheit tun möchten

In unserem Verein ist Jeder, der Freude an der Bewegung hat, herzlich willkommen sich sportlich zu betätigen. Wir haben Angebote vom Kleinkind bis zum Senior und informieren euch gern darüber.

Man betätigt sich nicht nur sportlich, auch soziale Kontakte werden hier in den Sportgruppen gepflegt. So ein Beispiel ist die Fitnessgruppe unserer Übungsleiterin Carmen Köcher. Bei ihr treffen sich jeden Donnerstag, 19:30 Uhr, in der Jahnturnhalle in Ebersbach/Sa., Frauen zw. 30 und 60 Jahren. Neben Athletik, Joggen, Radfahren, Schwimmen, stehen auch Body-Workout und Rückengymnastik auf dem Programm.

Der TSV Ebersbach bietet verschiedene Möglichkeiten, aktiv zu werden, dazu gehören u.a.:

- Mittwoch in der Jahnturnhalle Volleyball für Jedermann
- Dienstag bzw. Mittwoch Kegeln für Jedermann
- Montag Leichtathletik für Frauen und Männer und Donnerstag für Kinder und Jugendliche
- Mittwoch in der Jahnturnhalle Ski Alpin, auf Grund des Schneemangels machen wir viel Athletik, Inlineskatetraining, sind mit dem Rad unterwegs oder gehen schwimmen

Für Kinder ab 2 Jahren haben wir jeden Samstag von 10:00 bis 11:00 Uhr, in der Jahnturnhalle Ebersbach/Sa., ein tolles Angebot. Dort geht es bei Sport und Spiel darum, Ausdauer, Kraft und koordinativen Fähigkeiten spielerisch zu trainieren.

Wir suchen euch und freuen uns, wenn wir euer Interesse geweckt haben!

KOMMT EINFACH VORBEI UND INFORMIERT EUCH!

Unsere Ansprechpartner erreicht ihr unter folgenden Telefonnummern:

- | | |
|-------------------|--------------|
| - Jörg Beer | 0173 9638648 |
| - Steffen Pfister | 0173 8204920 |

TSV Ebersbach e. V.

Lebendiger Adventskalender des TSV Ebersbach e. V.

Am Dienstag, dem 10. Dezember 2024 konnte sich der TSV Ebersbach e.V. den Besuchern im Rahmen des lebendigen Adventskalenders zeigen. Der stellvertretende Vorsitzende, Sportfreund Jörg Beer, begrüßte die zahlreichenden Besucher und stellte das Programm vor.

Seit dem letzten Jahr wurde im Programm ein Generationswechsel vollzogen. Da unsere Oldies, die Frauentanzgruppe, ein beachtliches Alter erreicht hat und leider auch einige Mitglieder verloren hat, sind die Jüngsten, die Vorschulkinder, in die Bresche gesprungen. Sie treffen sich jeden Samstag in der Jahnturnhalle mit Ihren Eltern und Großeltern unter der Leitung von Marita Beer. Sie haben unter der Anleitung von Sportfreund Jörg Beer eine Reihe von Übungen präsentiert, die zeigen, dass durch Sport viel zu erreichen ist. Auch diese Vorführung wurde mit viel Beifall der über 50 Zuschauer bedacht.

Wieder hat die Rhönradgruppe ein Programm einstudiert, welches von den Zuschauern mit viel Applaus honoriert wurde. Wenn man bedenkt, dass die Rhönradgruppe sich in den Jahren immer mal neu zusammenstellen muss, dabei in kürzester Zeit neue Programme erstellte, kann man nur den Hut ziehen. Dank hierfür den Übungsleitern Anett Barta, Martin Simmig und Sara Liebe. Die Rhönradgruppe besteht aus Mädchen im Alter von 8 bis 16 Jahren.

An dieser Stelle nochmals ein Dank, nicht nur an die hier aufgeführten Übungsleiter sondern an alle Anderen, die in Ihre Freizeit ehrenamtlich für den Verein tätig sind.

Nach dem 40-minütigen Programm wurden Kekse, Äpfel, Tee, Kaffee und Säfte gereicht und viele Gespräche untereinander geführt. In diesem Zusammenhang möchten wir uns recht herzlich bei der Bäckerei Geißler für ein großes Sortiment an Keksen und Stollen sowie der Mosterei Mitschke für die Bereitstellung von Äpfeln bedanken.

Jörg Beer



unsere Rhönradgruppe



Kindersport
Fotos: TSV Ebersbach

FC Oberlausitz Neugersdorf



FK Varnsdorf gewinnt beide Turniere in der Sporthalle Seifhennersdorf

Da in den Altersklassen E-Junioren (U11) und F-Junioren (U9) der SV Neueibau und der FCO Neugersdorf mit gemeinsamen Mannschaften am Start sind, richteten beide Vereine am zweiten Adventswochenende die internationalen Hallenturniere gemeinsam in der Sporthalle Seifhennersdorf aus.

Mit FK Varnsdorf, FK Arsenal Ceska Lipa (nur E) und MKS Granica Bogatynia waren auch drei Vereine aus unseren Nachbarländern Tschechien und Polen am Start, mit denen schon langjährige Kontakte bestehen. Dazu kamen folgende Teams aus der Region Oberlausitz: Budissa Bautzen, Gelb-Weiß Görlitz (nur E), LSV Friedersdorf (nur E), TSV Wehrsdorf (nur F), Bertsdorfer SV (nur F), Motor Cunewalde (nur F), SC Großschweidnitz-Löbau (nur F) und TSV Großschönau (nur F). Die Gastgeber-Vereine komplettierten mit jeweils zwei Mannschaften das Teilnehmerfeld der 8 bzw. 10 Teams.

In meist gutklassigen und fairen Spielen wurden die Medaillenränge und Platzierungen ausgespielt, wobei die Freude der Mädchen und Jungs über Erfolge groß war, und Niederlagen in Anerkennung der sportlichen Leistung des Gegners mit höchstens ein bisschen Ärger in Kauf genommen wurden. Am Ende wurden dank der Sponsoren alle Teilnehmer mit schönen Preisen belohnt.

F+E-JUGEND-CUP 2024

Internationales Hallenfußballturnier
für F- & E-Junioren

Besten Dank an alle Sponsoren und an alle die bei der Durchführung und Organisation der beiden Turniere mitgearbeitet haben seitens des SV Neueibau & FCO Neugersdorf

Und das waren die Endplatzierungen der Turniere:

E-Junioren

F-Junioren

Pl	Teilnehmer
1.	FK Varnsdorf
2.	FSV Budissa Bautzen
3.	NFV Gelb-Weiß Görlitz
4.	Neueibau/Neugersdorf 1.
5.	Arsenal Česká Lípa
6.	LSV Friedersdorf
7.	MKS Granica Bogatynia
8.	Neueibau/Neugersdorf 2.

Pl	Teilnehmer
1.	FK Varnsdorf
2.	SC Großschweidnitz-Löbau
3.	SpG TSV Großschönau
4.	TSV 1859 Wehrsdorf
5.	Neueibau/Neugersdorf 2.
6.	FSV Budissa Bautzen
7.	Bertsdorfer SV#
8.	Neueibau/Neugersdorf 1.
9.	MKS Granica Bogatynia
10.	SG Motor Cunewalde

Außerdem wurden nach beiden Turnieren jeweils der beste TorSchütze, der beste Spieler und der beste Torwart ausgezeichnet. Bei den E-Junioren ging der Preis für den besten Torwart an Louis Herzog vom Team 1 der Gastgeber.



Der Preis für den besten Torschützen der E-Junioren ging an Louis Herzog
Foto: Verein

Die Serie der internationalen Nachwuchsturniere wird mit dem 22. Volksbank-Cup für D-Junioren (U13) am 4. Januar in der Sporthalle Seifhennersdorf fortgesetzt.

Lothar Berndt & Maik Deckert

Ski-Club Kottmar e.V.

Auf dem Kottmar 2, 02739 Kottmar OT Walddorf



Start in den Winter – Erste Kilometer auf Schnee in den Trainingslagern im Dezember

Bevor Mitte Dezember die ersten Wettkämpfe auf Schnee im Kalender stehen und alle hoffen, dass seit langem mal wieder ausreichend Schnee auch deren Durchführung erlaubt, tummeln sich erst einmal unsere Nachwuchssportler und die Erwachsenen im Trainingslager in Tschechien.

Die Langläufer der Trainingsgruppe Sonnenschein bezogen mit ihren Betreuern Mirjam und Heiko Krause bereits in den Tagen vor dem ersten Advent ihr Quartier im Isergebirge und fanden dort optimale winterliche Trainingsbedingungen vor. Für den Nachwuchs ging es vor allem um die alljährlich wieder sehr wichtige Schnee-Gewöhnung. Vor allem Techniktraining, sowohl im klassischen Stil als auch auf dem Skating-Ski, stehen dann im Vordergrund. So können alle dann gut vorbereitet in die Wintermonate mit den vielen verschiedenen Wettkämpfen gehen.

Die Trainingsgruppe der Erwachsenen brach dann eine Woche später in ihr traditionelles Trainingslager in Horní Mísečky im Riesengebirge auf. Auch hier herrschten perfekte Schneebedingungen und ganz oben, nach ca. 5 km Anstieg auf die Goldhöhe, konnte auch der eine oder andere Sonnenstrahl eingefangen werden. Die gesammelten Trainingskilometer dienen für Viele der Vorbereitung auf die in dieser Saison hoffentlich bei ausreichendem Schnee wieder stattfindenden Volksläufe.

Sogar unsere kleinsten Sportler konnte sich bei uns auf dem Kottmar schon mit dem Schnee anfreunden. Für eine erste Trainingseinheit auf Ski reichte es zur großen Freude Aller auch hier.

Bevor es in die Trainingslager ging, stand für unsere Mitglieder die Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstandes an. Am 22. November fand, nachdem das letzte Jahr noch einmal ausgewertet

wurde, die Neuwahl des Vorstandes statt. Die Mitglieder des alten Vorstandes mit seinem 1. Vorsitzenden Heiko Nitschke wurden wieder gewählt.

Für des Neue Jahr 2025 wünschen wir allen unseren Mitgliedern und Ihren Familien, Helfern und Sponsoren alles Gute, Gesundheit und Erfolg.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, wenn wir neue kleine und größere Sportler, die gern im nordischen Skisport fleißig trainieren wollen, bei uns im Verein begrüßen können. Gemeinsam Sport zu treiben, sich mit anderen messen und kleine und große Erfolge feiern ist eine super Freizeitbeschäftigung und perfekte Abwechslung und Ergänzung zu Schule und Hausaufgaben.

Claudia Hahn
Ski-Club Kottmar e.V.



Unsere Erwachsenen bei der Erwärmung vor dem Training in Horny Mísečky



Die Trainingsgruppe Sonnenschein im Trainingslager im Isergebirge
Fotos: SC-Kottmar

Bestattungsinstitut



Reichelt

Inhaber: Marcel Gruner

Wir beraten Sie einfühlsam in Ihrer Trauer
oder bei der Bestattungsvorsorge.

Hauptstr. 62 • 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Telefon (03586) 36 27 88 • Tag und Nacht

WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Der TBSV berichtet

Ein Urgestein feiert doppeltes Jubiläum

Vor dem letzten Heimspiel des TBSV Neugersdorf im Jahr 2024 konnte ein Urgestein des Neugersdorfer Handballs gleich doppelt geehrt werden.

Zum einen gratulierte der TBSV dem Stammkeeper der 1.Männermannschaft Oliver Krannich zum 40. Geburtstag, den er bereits im Oktober beging. Zum anderen wurde Olli, wie ihn alle im Verein nur rufen, zu seiner 30-jährigen Mitgliedschaft im Verein geehrt. Bereits als Junger hütete er das Tor, arbeitete sich über die Reserve der Männer in den Kader der 1. Mannschaft und ist seitdem dort nicht mehr wegzudenken. Der im privaten eher ruhige und ausgeglichene Olli trug mit seinen Leistungen bei, den Verbandsligatitel in der Saison 2007/08 oder den Wiederaufstieg im Jahr 2023 zu erreichen.

Und ein Ende seiner Karriere scheint noch nicht in Aussicht, zumindest ein Jahr will der nunmehr 40-jährige noch dranhängen, vorausgesetzt, die Gesundheit spielt weiterhin mit.

Dem Verein erhalten bleiben wird Olli auf alle Fälle. Seit letztem Jahr kümmert er sich um den Torhüter Nachwuchs beim TBSV Neugersdorf.

Wir wünschen Olli alles Gute und natürlich weiterhin sportliche Erfolge mit seinem Team.

Am 11.01. starten die Mannschaften des TBSV Neugersdorf mit einem Heimspieltag in die Rückrunde und sie sind dazu recht herzlich in das FSZ Oberland eingeladen.

Weitere News rund um den TBSV finden sie wie immer unter www.tbsv.de oder in den sozialen Medien des Vereins.

Vorstand



Vorstandsmitglied Thomas Gloßmann gratuliert Oliver Krannich zum doppelten Jubiläum



Auch im Jahr 2025 gibt es wieder jede Menge Handballsport live im Oberland oder im Stream unter live.tbsv.de
Fotos: TBSV Neugersdorf



Privilegierte Schützengesellschaft Neugersdorf e.V.



Jahresrückblick 2024

Mit Stolz, Dankbarkeit und Wehmut blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Das Jahr begann für uns in gemütlicher Atmosphäre mit knisternd brennenden Weihnachtsbäumen am 13. Januar zum **6. Weihnachtsbaumbrennen** am Schützenplatz. Bei winterlichen Temperaturen haben wir mit zahlreichen Gästen am Feuer ein paar schöne Stunden genießen können.

Ostersonntag, dem 31. März fand von 09:00 - 10:00 Uhr das alljährliche **Osterböllern** statt. Bei schönstem Wetter haben wir mit 12 Schützenvereinen und 8 Kanonen das Osterfest eingeböllert und bei einem ausgiebigen Frühstück ausklingen lassen.

Am 20. April hatten wir unseren **ersten Schützenball** in Rößlers Ballsall mit vielen befreundeten Schützenvereinen. Ein stimmungsvoller Abend, den wir gern wiederholen wollen, vielleicht auch mit weiteren befreundeten Vereinen, auch außerhalb des Schießsports.

Unser **traditionelles Hexenfeuer** mit einem beachtlich großen Haufen und einer originellen Hexe fand wie gewohnt am 30. April statt. Nach Eintreffen des Fackelzuges wurde unter Aufsicht der Feuerwehr das Feuer entzündet. Mit vielen Gästen haben wir bis in die späten Abendstunden mit unserem DJ's gefeiert.

Auch zu **Himmelfahrt** am 9. Mai haben viele Spaziergänger einen Halt auf den Schützenplatz gemacht, um gut gestärkt weiter zu ziehen.

Unser beliebtes Adlerschießen mit selbst entworfenem Adler fand am 8. Juni statt, dabei wurde Jens Ehrentraut neuer Adlerkönig.

Mit 5 Böllerschüssen eröffneten wir am 26. Juli den **296. Jacobi-markt**, mit anschließendem Fassanstich durch den Malzmönch der Brauerei Eibau und der Bürgermeisterin. Am Folgetag war unser Höhepunkt die Bekanntgabe des neuen Schützenkönigs Rajko Weinert, gefolgt vom Marschall, seiner Tochter Estelle. Dabei sind unserer Einladung 18 befreundete Schützenvereine ins „Linke Zelt“ gefolgt.

Unser **Herbstfeuer** hat aufgrund der Wetterlage nur im kleineren Rahmen stattfinden können und das Feuer konnte leider nicht entzündet werden. Dennoch haben unsere Stammgäste dem Wetter getrotzt und den Weg zu uns gefunden.

Leider ist am 5. Oktober Jürgen Schulze, ein langjähriger Kamerad und guter Freund, verstorben, dessen Verlust bedauern wir sehr. Positiv sehen wir, dass unser Verein auch im vergangenen Jahr neue Mitglieder gewinnen konnte. Unser Vereinsheim wurde weiter renoviert und kann damit für Vereinsveranstaltungen und private Feiern noch besser genutzt werden.

Der Schießbetrieb hat wieder ordentlich Fahrt aufgenommen und wir konnten auch mehr Fremdschützen auf unserem Schießstand begrüßen.

Das kommende Jahr verspricht genauso spannend zu werden. Schon jetzt arbeiten wir an neuen Projekten und Veranstaltungen, die unsere Gemeinschaft weiter stärkt.

Einen besonderen Dank richten wir an alle helfenden Hände, unsere zahlreichen Gäste, sowie an die Familie Linke, Feuerwehr Neugersdorf, DJ's TwoSounds, Oberlausitzer Karnevalsgesellschaft, Bäckerei Bachmann, Fleischerei Heinig und Schüttig.

Allen Gästen unserer Veranstaltungen, Lesern, Freunden, Kameradinnen, Kameraden und ihren Familien wünschen wir ein schönes neues frohes Jahr, voller Glück, Gesundheit und Erfolg.

Die Mitglieder und der Vorstand der PSG Neugersdorf

PS: ...wir sehen uns bei unserem nächsten 7. Weihnachtsbaumbrennen am 11. Januar ab 16:00 Uhr auf dem Schützenplatz Neugersdorf



Adlerschießen



Eröffnungs-Böller zum 296. Jacobimarkt 2024



Schützenkönig Rajko Weinert mit Tochter und Marschall Estelle (2. Platz)

Alte Mangel



Neujahrsgriße aus der Alten Mangel

Allen unseren Freunden, Unterstützern und Besuchern der Alten Mangel möchten wir von Herzen für ihre tatkräftige Hilfe im ausgehenden Jahr Dank sagen.

Ob bei unseren vielen Veranstaltungen, bei der Pflege der Außenanlagen, der Holzaufarbeitung und anderen Aktivitäten – wir konnten immer auf helfende Hände zählen!

Es ist nicht selbstverständlich und wir wissen es sehr zu schätzen, deshalb ist es uns ein Bedürfnis, auf diesem Wege ein Dankeschön zu übermitteln.

Eine schöne, besinnliche Adventszeit, ein frohes und zufriedenes Weihnachtsfest und fürs kommende Jahr vor allem beste Gesundheit!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen auf unserem Ruperchmoarkt (im Möbelhaus gibts Kaffee und Kuchen mit Mangelmusike) und bei unseren schon zahlreich geplanten Veranstaltungen in neuen Jahr, gern nehmen wir ihre Bestellungen dafür entgegen!

Auf ein friedliches, gemeinsames 2025 – im Namen aller Vereinsmitglieder

Eva-Maria Graf, Vereinsvorsitzende



Alte Mangel
Foto: Eva-Maria Graf



Geißler GmbH
Bestattungen

Mitglied der Landesinnung Sachsen

☎ **03586 788133**

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33
– Nähe Markt / Busplatz –

Kultur und Natur

Wandergruppe Neugersdorf



Glühwein und Kruzifixe

Zwanzig Wanderinnen und Wanderer stehen fröstelnd und schauen missmutig um sich. Es regnet nicht, aber es ist ungemütlich: nasskalt, von den Bäumen fallen große Tropfen. Da vorne ist das Ziel, der Wolfsberg, sein Gipfel verschwindet in den tiefhängenden, nassfinsternen Wolken.

Die letzte Wanderung des Jahres der Wandergruppe Neugersdorf ist wieder im Nachbarland Tschechien, wo es schier unendlich viele Wandermöglichkeiten in interessanter und schöner Landschaft gibt. Diesmal ging es eben auf den Wolfsberg (591 m).

Nach dem Treffen am Verknüpfungspunkt waren wir zwanzig Wandersleute mit den PKW zunächst nach Zahrady zum Gästeparkplatz des Restaurants mit Pension „Vlčarna“ gefahren. Hier erfolgte die übliche Begrüßung und dann sofort der scharfe Start in Richtung Wolfsberggipfel.

Das Wetter: Kalt und trübe, aber immerhin ohne Regen und Wind, somit viel besser, als die Prognosen vorausgesagt hatten. Trotzdem waren die Wege und Wanderpfade durchfeuchtet, glitschig und matschig, von einer dicken Schicht nassen Laubes bedeckt, aus der beim Aufstieg die glatten Basaltspitzen herausragten.

Vorbei am Viktoriabrunnen – eigenartigerweise die einzige trockenen Stelle beim Aufstieg – erreichten wir aber trotzdem bald den Gipfel mit dem schlanken holzverkleideten Aussichtsturm, der auf einem Sockel aus dem bekannten Säulenbasalt steht und von einem heimatlichen Verein sehr gut gepflegt wird. Das Gasthaus daneben ist vor einiger Zeit leider abgebrannt, es war aber bereits recht verfallen. Nun will es der Verein wieder errichten, da können wir nur den besten Erfolg wünschen.

Nach einer kleinen Pause am Gipfel stiegen wir ab nach Wolfsberg, nun ist das gleichnamige kleine Dörfchen gemeint. Dort fanden wir nahe der kleinen Kirche „Maria Karmel“ eine überdachte Raststelle und so kam der mitgebrachte Glühwein, erhitzt auf dem ebenfalls mitgebrachten Campinggaskocher, sehr gut zur Geltung.

So aufgewärmt wanderten wir weiter hinunter in das malerische Langental, wo mehrere Kruzifixe die Gottesfürchtigkeit ihrer Stifter bezeugen. Bald erreichten wir das Tal der Kirnitzsch, da wendeten wir uns in östliche Richtung und wanderten auf schönen, aber teils wiederum glitschigen Waldpfaden hinauf zur Burgruine Schönbuch, nahe Krásná Lípa. Diese Burg war einst, wie schon andere von uns bewanderte Burgen in dieser Gegend, ein Raubritternest und wurde ebenfalls vom Sechsstädtebund erobert und zerstört, um das den Handel störende Raubritternwesen zu beenden. Hier fanden wir erneut einen überdachten Rastplatz, sodass wir das Glühweinzereoniell wiederholen konnten. Gut, dass noch Reserven vorhanden waren! Nun war es nicht mehr weit bis zur Wallfahrtskirche „Maria Schnee“ in Schnauhübel (Sněžná). Hier – die Kirche war geschlossen – besichtigten wir den anliegenden Friedhof und gingen weiter, erneut an kleinen Kapellen und religiös geprägten Statuen vorbei und erreichten so bald unser Ziel, das Gasthaus Vlčarna (Wolfshöhle), wo wir zum Jahresabschluss und zu einer kleinen Weihnachtsfeier am warmen Kamin Platz fanden. Da hatten wir heute immerhin zehn km mit etwa 250 Hm „geschafft“.

Die anschließende kleine Feier bei Kaffee und Stollen gestattete den Rückblick auf das zurückliegende Wanderjahr: 286 Teilnehmer (Durchschnitt 23,8) haben fast 175 (Durchschnitt 14,5) km und 4420 Höhenmeter (Durchschnitt 370) zurückgelegt. Wir hatten zwei Wandertage mit schlechtem Wetter (Regen, Wind, Kälte), vier mit etwas Regen und sechs mit richtig schönem Sonnenwetter.

Nun wurden noch die Wandertermine für das neue Jahr festgelegt und dann konnte, nachdem wir das kleine Wanderquiz überstanden

und die sehr wertvollen Preise verteilt hatten, die kleine Feier nahtlos in das Abendessen übergehen.

Die nächste Wanderung der Wandergruppe Neugersdorf ist am 12. Januar 2025, Treffen 8:30 Uhr am Verknüpfungspunkt, Wanderstart ist dann gegen 09:00 Uhr in Oderwitz, Kundenparkplatz bei Brückner & Nitschke OHG Bürotechnik und Elektronik, Hauptstraße 173, 02791 Oderwitz. Mittagsrast mit Einkehr ist vorgesehen.

Wir wünschen allen Wanderern und Lesern ein angenehmes Weihnachtsfest und für das neue Jahr schöne Wandererlebnisse, Glück, Freude und Gesundheit.

Günter Schäfer



eine Wegmarke



Glühweinzereoniell



Gruppe am Ziel
Fotos: Günter Schäfer

Nachgelesenes

Erinnerungen an Herbert Andert

Am 13. Januar 2025 jährt sich zum fünfzehnten Mal der Todestag von unserem Heimatdichter Herbert Andert. Noch gibt es bei uns Einwohner, die sich an ihn gut erinnern. Das wird in einigen Jahren nicht mehr so sein. Sein Schaffen darf nicht vergessen werden. Wir Aberschbacher Heedelirchen haben unseren Gründer nicht vergessen. Wir singen seine Lieder und tragen Gedichte von ihm vor. Zum Glück besitzen wir verschiedene CD's, auf denen seine Stimme zu hören ist. Auch in unserer letzten Adventsvorstellung in der Alten Mangel haben wir wieder zwei CD-Titel in unser Programm eingebaut. Herbert Andert wurde 1910 in Ebersbach geboren. Er wuchs in einem traditionsbewussten Elternhaus auf. Nach dem Lehrstudium in Leipzig setzte er das Schreiben von Mundartbeiträgen weiter fort. Jäh unterbrach der Krieg sein Wirken. Nach bitterer Kriegsgefangenschaft kehrte er 1948 heim. Ein Jahr später gründete er die Heedelirchen. Viele von uns erinnern sich noch an Herbert Andert als Lehrer in der Hainschule. Besonders nach der Wende erschienen wichtige Bücher von ihm. Viele Auszeichnungen wurden ihm verliehen, so 2003 das Bundesverdienstkreuz. Es gäbe noch so viel zu berichten. Wir Heedelirchen wollen dies in einer Veranstaltung im April 2025 in der Alten Mangel tun. Heute kaum noch vorstellbar ist, wie Herbert seine Texte und Noten handschriftlich vervielfältigen musste. Alle Singstunden und Auftritte wurden sorgfältig geplant. Oft nutzte er Ausflüge, um neue Anregungen in sich aufzunehmen. Noch heute sehe ich ihn vor mir, wie er wortgewandt und kenntnisreich über unsere Berge, die Spree und generell über seine geliebte Oberlausitz sprach. Wenn man sich die vergangenen Jahrzehnte Mundartschaffen in Ebersbach betrachtet, so ist dies auch eine Lehrstunde durch einen Teil unserer Heimatgeschichte.

Helga Brösel



Herbert Andert,
Foto: Archiv

Herbert Andert
1910 - 2010
Oberlausitzer Heimatdichter und Mundartforscher aus Ebersbach

Zun neu'n Juhre (gekürzt)
(Herbert Andert)

A neues kimmt-a aales gitt.

Und wenn'ch's ees amol raajcht besitt:
Woaa's is gewaast? Woaa's woar'sch'n nu?
Do sois de wetter goar ne vill derrzu.

De Juhre gihn, de Juhre kumm,
und wie se senn, wann se genumm.
Moanchemol, do leeft de Fuhre gutt,
a andermol wird imgeschutt.

Oack immer munter roaa an Spaajk,
kenn Arger ieber jedn Draajk!

„S is uff dr Walt genug schunn schlaajcht-
mach du oack deine Sache raajcht!
(aus: „Unse Äberlausitz labt“ Lusatia Verlag)

Termine in der Nachbarschaft

Eibau

11.01.2025 „Erwin der Verrentete“

19:00 Uhr Kabarett mit Jochen Kaminsky
alias Erwin Querglich

Zusatztermin

Einlass ab 18 Uhr/ Beginn um 19 Uhr/

Eintritt 12,00 € p.P.

Tickets: 03586-702051 oder
info@faktorenhof-eibau.de

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf

verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf
Tel. 03586 763104

verantwortlich für Anzeigenannahme, Produktion, Vertrieb und Abonentenservice:

Hanschur Druck
Hanschur & Suske oHG
Hauptstraße 71 · 02779 Großschönau
Tel. 035841 37060 · Fax 035841 37062
E-Mail: spreequellbote@hanschur-druck.de

Redaktionskommission

Cornelia Baldig, Juliane Graß, Dieter Kühnel,
Daniela Vollert,

Mit Namen gezeichnete Artikel
müssen nicht mit der Meinung
des Herausgebers und der Redak-
tion übereinstimmen.

Für eingesandte Beiträge wird kei-
ne Haftung übernommen sowie
keine Rücksendegarantie gege-
ben. Redaktionelle Änderungen
des Manuskriptes, insbesondere
Kürzungen, behalten wir uns vor.
Für den Inhalt der Anzeigen sind
die inserierenden Firmen verant-
wortlich. Diese Zeitung ist über-
parteilich.

Von Hanschur Druck gestaltete
Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt.

Auflagenhöhe

1.800 Exemplare

Hanschur-Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau

LASERGRAVUREN

**Neugersdorfer
Bestattungen
Eichhorn**
zertifiziert & fachgeprüft

Tag & Nacht
03586-32333
www.neugersdorfer.de

einfühlsam - kompetent - individuell

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15

Tradition bewahren,
Geschichte erhalten
und Zukunft gestalten

Ihre Bau- und Möbeltischlerei

Gabelsbergerstraße 4, 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586 4081900 | Mobil: 0162 4743431
info@tischlerei-tibbe.de | www.tischlerei-tibbe.de



TACKMANN

Gebäudereinigung und Dienstleistung GmbH

Meisterbetrieb

- › Gebäudereinigung › Glasreinigung › Hausmeisterdienste
- › Kleintransporte › Grünanlagenpflege › Polsterreinigung
- › Entrümpelung › Schädlingsbekämpfung › Desinfektion

Nordstr. 1+5 · 02727 Neugersdorf · Tel.: (0 35 86) 30 06 27

Fax: (0 35 86) 3 69 01 18 · www.tackmann-gmbh.de · gebaudereinigung-tackmann@t-online.de

**kostenloser
Unterbodencheck**



- › Handwäsche, Lackpolitur
- › Versiegelung mit Nanotechnik
- › komplette Innenraumreinigung
- › Unterbodenwäsche und Versiegelung

AUTO-SERVICE TEMPEL

INH. RALF WÜNSCHE



- Inspektion, Kfz-Wartung und Reparatur
- Car Multimedia Service
- Standheizungs- / Klimaservice
- Auspuff- / Bremsenservice
- Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- Steinschlag / Glasservice
- AU und HU

Zittauer Straße 33a · 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586 / 702859 · Fax: 03586 / 408818
Mail: Autoservice-Tempel@t-online.de



Sat.-Richter Elektrotechnik

PV-Anlagen

Aufbau
Wartung
Überprüfung
Thermografie

Elektroinstallation
Elektromobilität
Blitzschutzbau

02730 Ebersbach-Neugersdorf, Mühlfstraße 28 Mobil: 0174-1965545

Wir wünschen allen
Freunden, Kunden und
Geschäftspartnern ein
gesundes und friedliches
neues Jahr.

Die Modeauswahl für die ganze Familie.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SOYACONCEPT

Street One

CECIL

Wrangler

TOM TAILOR

QS
by s.Oliver

killtec

LERROS

Spezial

Hailys

OPUS

s.Oliver®

GARCIA

LERROS

ONLY

GERRY WEBER

Mo - Fr: 10-18 Uhr, Sa: 10-13 Uhr

Bei uns können Sie mit
DM bezahlen!

Spreequelle
GmbH & Co.KG
Mode und mehr..

Kaufhaus an der Spreequelle GmbH & Co.KG
02727 Neugersdorf, Spreequellstraße 6, Tel. 03586/7830-0, www.kaufhaus-spreequelle.de



Wir freuen uns auf Dich:

Betreuungskraft
für dementiell Erkrankte
25 Wochenstunden
www.demenzberatung-erath.de
Tel: 0162/8601141

sabine.erath@demenzberatung-erath.de

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus.

Ihr Partner für Heizöl

☎ 03586 702743

☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF

